

SSO FENNOCEE WEEK

KIT SCIENCE WEEK 2023

10.-15. OKTOBER 2023

ZUKUNFT GEMEINSAM NACHHALTIG GESTALTEN



HERRENKNECHT



Tunnelvortriebstechnik

**„INNOVATIVE TECHNIK,
GROSSE KRÄFTE, SCHWERE
TEILE – DAS FASZINIERT
MICH BIS HEUTE.“**

Johannes Tröndle, Projektleiter Forschung und Entwicklung

Der Hauptgrund für meine Bewerbung bei Herrenknecht war die Begeisterung für den Sondermaschinenbau. Unsere Aufgabe ist es innovativ zu sein, Produkte weiterzuentwickeln und kontinuierlich besser zu werden. In diesem Nischenmarkt ist kein Tag wie der andere.



**WILLST AUCH DU DIE WELT DES TUNNELBAUS HAUTNAH ERLEBEN?
DANN BEWIRB DICH!**

herrenknecht.com/karriere

INHALT

- 04** Vorwort Prof. Dr. Oliver Kraft und Grußwort Ministerin Bettina Stark-Watzinger
- 05** Grußworte Ministerin Petra Olschowski und Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup
- 06-07** Interview Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, Prof. Dr. Kora Kristof und Prof. Dr. Thomas Hirth
- 08-11** Überblick KIT Science Week: Mitreden. Mitmachen. Mitforschen.
- 12-14** Mediathek: Mitmachen – lernen – staunen!
- 16-17** Informationen und Lageplan
- 18-19** KIT Science Week Programm – Wochenübersicht
- 20** Eröffnung mit Keynote von Prof. Dr. Antje Boetius
- 21** Helmholtz Sustainability Summit: Nachhaltigkeit im Dialog gestalten
- 22** Brain Bites – Wissenschappen zur Mittagspause
- 23** Kongress KIT Science Week: Wandel in eine nachhaltige Gesellschaft
- 24** Wissensdurst – Nachhaltigkeitstour durch Karlsruher Kneipen
- 25** Sustainability Networking Night – Nachhaltigkeit im Weltraum
- 26-27** Africa – Baden Württemberg: University Cooperations and Perspectives for Entrepreneurship
- 28-29** Podiumsdiskussion: Globales Umdenken: Innovationen für mehr Klimagerechtigkeit
- 30** InnovationFestival @karlsruhe.digital: Ein Feuerwerk digitaler Innovationen. Made in Karlsruhe.
- 31** Eingefroren am Nordpol: Expedition zum Epizentrum des Klimawandels mit Prof. Dr. Markus Rex
- 32** Climate Slam – Wettstreit mit Fakten
- 34** InnovationFestival meets KIT Science Week – die Afterparty featuring DAS DING
- 36-37** ZAK Talks – Öffentliches Symposium
- 38-40** ZAK Talks – ARTE-Filmnacht, Matinee, Lesung
- 41** Smart Citys: nachhaltiger und lebenswerter?
- 42-43** Nachhaltiges Bauen – der ReGrow-Pavillon – sogar mit Musik
- 44** Abschlusskonzert mit dem Sinfonieorchester des KIT
- 46-54** Gehirnfutter für Kinder, Jugendliche und Familien – kommen Sie vorbei!
- 56-65** Hinter den Kulissen der Forschung – Workshops, Führungen, Vorträge und Events – machen Sie mit!
- 66-68** Offene Labore – es gibt viel zu entdecken!
- 69-72** Partner, Impressum und Sponsoren

Vorwort: Gemeinsam die Welt bewegen

Preface: Moving the World Together

Wie können wir für die Menschen von heute und die Generationen nach uns eine lebenswerte, stabile, gerechte und friedliche Welt schaffen? Lassen Sie uns darüber reden. Gemeinsam wollen wir mit Ihnen eine nachhaltige Zukunft gestalten. Gemeinsam wollen wir die Welt bewegen. Die KIT Science Week schafft hierfür den Raum: eine Woche lang, überall in Karlsruhe, mit vielen großen und kleinen Veranstaltungen, die Spitzenforschende mit der Bürgerschaft, Politik, Wirtschaft und der Kulturszene zusammenbringen. Und wir wollen wissen, was Ihnen wichtig ist. Wir freuen uns auf Ihre Argumente, Ihre Ideen und Impulse für unsere Forschung!

How can we create a livable, just, and peaceful world for all people? Let us talk. Let us move the world. The KIT Science Week creates the space: For a whole week, with many big and small events.



©Jina Westermann

Oliver Kraft

PROF. DR. OLIVER KRAFT

Vizepräsident Forschung des Karlsruher Instituts für Technologie
Vice-President Research of Karlsruhe Institute of Technology

Grussworte Greetings

Die KIT Science Week ist Wissenschaft zum Anfassen: Bürgerinnen und Bürger können hier in verschiedensten Formaten Forschung erleben und nicht nur etwas mitnehmen, sondern sich auch selbst einbringen.

The KIT Science Week is a hands-on science experience: Citizens can experience research in a wide variety of formats, learn about the work of researchers, and get involved themselves.

B. Stark-Watzinger

BETTINA STARK-WATZINGER

Bundesministerin für Bildung und Forschung
Federal Minister of Education and Research



©Bundesregierung Guido Bergmann

Um die Herausforderungen in den Bereichen Klima, Mobilität, Energie und Gesundheit zu bewältigen, braucht es neben herausragender Forschung auch eine gute Kommunikation von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Gesellschaft. Die KIT Science Week ist ein spannendes Format, weil es den Diskurs zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Stadtgesellschaft öffnet und vorantreibt.

Petra Olschowski

PETRA OLSCHOWSKI

Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
Baden-Württemberg Minister of Science, Research, and the Arts

To master current societal challenges, outstanding research and good communication of scientific findings to society are required. The KIT Science Week opens up and advances the discourse between science, politics, business, and urban society.



Hervorgegangen aus der Fusion von Technischer Universität und Forschungszentrum Karlsruhe hat sich das KIT zu einem echten Schwergewicht in der Wissenschafts- und Forschungslandschaft entwickelt. Mit der Science Week trägt das KIT seine wissenschaftlichen Erkenntnisse durch öffentliche Veranstaltungen auch in die Bürgerschaft hinein.

Frank Mentrup

DR. FRANK MENTRUP

Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe
Lord Mayor of the City of Karlsruhe

Founded by a merger of Karlsruhe Technical University and Karlsruhe Research Center (Forschungszentrum Karlsruhe), KIT has become a renowned institution in science and research. With its Science Week and the related public events, KIT makes its scientific findings accessible to citizens as well.



Alle mitnehmen

Nachhaltigkeit ist eine Menschheitsaufgabe. Professor Holger Hanselka, scheidender Präsident des KIT, Professorin Kora Kristof, Vizepräsidentin Digitalisierung und Nachhaltigkeit des KIT, und Professor Thomas Hirth, Vizepräsident Transfer und Internationales des KIT, erklären, welche Rolle die Wissenschaft im Umbruch zu einer nachhaltigen Gesellschaft spielt, warum junge Menschen dabei so wichtig sind und wie das KIT fit werden soll für eine nachhaltige Zukunft.

Frau Kristof, Herr Hanselka, Herr Hirth: Welche Herausforderungen bringt das Thema Nachhaltigkeit für das KIT mit sich?

Hanselka: Nachhaltigkeit ist für uns ein Thema, das immer relevanter wird und viele Facetten hat. Was können wir aus wissenschaftlich-technischer Sicht zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft beitragen? Wie stellen wir uns mit Blick auf den Klimaschutz auf? Es ist vor allem eine Frage der Haltung. Vielleicht haben wir durch die Industrialisierung, Globalisierung und Digitalisierung an einigen Stellen den Boden unter den Füßen verloren. Um ihn zurückzugewinnen, müssen wir uns als Gesellschaft, als Universität und persönlich weiterentwickeln.

Kristof: Ganz wichtig ist, dass wir Nachhaltigkeit in allen unseren Kernaufgaben verankern – in Forschung, Studium und Lehre, Innovation, Transfer und als Institution – und dass wir dabei ganzheitlich denken. Es geht um Klimaschutz, Umweltschutz, Ressourcenschonung, Artenvielfalt, um wirtschaftliche Herausforderungen und um soziale Fragen. Wir müssen unseren Beitrag als forschungsstarke Universität und als Institution insgesamt leisten. Grundsätzlich geht es immer darum, gute Antworten auf konkrete Herausforderungen zu geben.

Hirth: Das Thema Nachhaltigkeit ist inzwischen in der Breite der Gesellschaft angekommen. Politik und Wirtschaft gehen es weltweit mit einer neuen Ernsthaftigkeit an. Acht Jahre nach der Pariser Klimakonferenz und der Einigung auf das 1,5-Grad-Ziel ist die Notwendigkeit zum Handeln endlich allen deutlich geworden. Das heißt aber auch: Alle fragen bei der Wissenschaft intensiver nach. Sie erwarten, dass wir an umsetzbaren Lösungen mitarbeiten und dabei Widersprüche zwischen ökologischen Forderungen, sozialer Gerechtigkeit und wirtschaftlicher Umsetzbarkeit auflösen. Das geht nur im Dialog. Und den suchen wir bei der KIT Science Week.



KIT SCIENCE WEEK 2023



Im Gespräch: Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, Prof. Dr. Kora Kristof und Prof. Dr. Thomas Hirth

Das vollständige Interview zum Thema Nachhaltigkeit können Sie hier lesen:
[Click here for the complete interview on sustainability in English:](#)



Mitreden. Mitmachen. Mitforschen.

Die Sorge um die Zukunft unseres Planeten ist allgegenwärtig. Vor allem die spürbaren Folgen der Erderwärmung mobilisieren die Menschen, zwingen sie umzudenken und motivieren sie zum Handeln. Aber auch Zukunftsängste und Verunsicherung treiben die Gesellschaft um. In dieser Situation will das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Brücken bauen und Handlungsoptionen aufzeigen. Nach dem Motto „Zukunft gemeinsam nachhaltig gestalten“ lädt es zu seiner zweiten KIT Science Week ein.

Eine Woche lang dreht sich in Karlsruhe alles um Nachhaltigkeit sowie Klimaschutz und es heißt: mitreden, mitmachen und mitforschen. Wissen-

schaftlerinnen und Wissenschaftler treffen mit der Bürgerschaft, Kindern, Jugendlichen und Familien, Auszubildenden und Studieninteressierten, mit der Politik, Wirtschaft und Kulturszene zusammen. Sie erklären Ursachen, zeigen Lösungen, ordnen Zahlen und Fakten ein. Und sie fragen die Menschen, was sie brauchen, was sie vorschlagen und nehmen diese Anregungen mit zurück in ihre Forschung.

Wissenschaft und Gesellschaft sind sich einig: Der Wandel in eine nachhaltige Zukunft kann nur gelingen, wenn ökologische, wirtschaftliche, politische und soziale Maßnahmen zusammenspielen und alle an einem Strang ziehen. Die UN-Mitgliedstaaten haben sich deswegen schon im Jahr 2015 auf 17 Nachhaltigkeitsziele verständigt – eine Roadmap für alle Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländer. Maßnahmen zum Klimaschutz gehören dazu, der Schutz des Lebens im Wasser und an Land, eine nachhaltige Industrie, Infrastruktur und Produktion sowie saube-



Sie ist Tiefsee- und Polarforscherin und überzeugte Wissenschaftskommunikatorin. Antje Boetius sagt: „Zur wissenschaftlichen Methode gehört auch: Ambition, Mut, Hoffnung – davon braucht die Gesellschaft gerade mehr.“ In ihrer Keynote, die sie auf der Eröffnungsveranstaltung der KIT Science Week hält, geht sie auf den Zustand unseres Planeten ein – und was wir gemeinsam bewegen können. Mehr Infos dazu auf Seite 16.

PROF. DR. ANTJE BOETIUS

Meeresbiologin, Leiterin des Alfred-Wegener-Instituts

RoofKIT – Sie bauen nachhaltig

Fast 40 Prozent des weltweiten CO₂-Ausstoßes gehen auf das Konto der Bauindustrie. Zu viel, findet das Team von RoofKIT. In Zeiten des Klimawandels und der Ressourcenknappheit setzen die Architekturstudierenden auf kreislaufgerechtes und solares Bauen. Das heißt: Sie verwenden nur Materialien und Bauteile, die wiederverwertbar oder komplett rezyklierbar sind beziehungsweise aus der sogenannten urbanen Mine stammen. Das sind beispielsweise Fenster aus abgerissenen Häusern, Küchenschränke aus alten Joghurtbechern, luftgetrocknete



Lehmsteine und -platten als thermische Speichermasse oder Wärmedämmmaterial aus Seegras. Die Energieversorgung erfolgt weitgehend CO₂-frei über PVT-Kollektoren. Statten Sie RoofKIT bei den offenen Laboren der KIT Science Week einen Besuch ab!

res Wasser und bezahlbare, saubere Energie. Dies soll vor allem die Lebensbedingungen und Chancen für Menschen in den Entwicklungsländern und für benachteiligte Bevölkerungsgruppen verbessern.

Für ihre Umsetzung spielt exzellente Forschung eine entscheidende Rolle. Wie kann man CO₂ aus der Luft „einfangen“? Wie aus Geothermie als Nebenprodukt Lithium für Batterien gewinnen? Kann man aus Holz Kunststoffe herstellen? Welche Tools braucht man, um Sturzfluten vorherzusagen oder den Zustand des Regenwaldes zu analysieren? Welche Eigenschaften haben Biotinten, die zum 3D-Druck eingesetzt werden? Alle neun KIT-Zentren arbei-

ten anhand solcher Fragen an der Verwirklichung einer nachhaltigen Zukunft.

Auch für die Studierenden ist Nachhaltigkeit ein Prio-eins-Thema. Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) und die Fachschaften des KIT engagieren sich für einen nachhaltigen Campus. Das „Grüne Campus Büro“ unterstützt sie bei ihren Projekten. Das „Grüne Vorlesungsverzeichnis“ ist schon lan-

Hannah Meyer will mit ihrer Forschung im Bereich Mineralstaub Wetter- und Klimamodelle verbessern und hat eine klare Vision: „Ich will mich mit der Gesellschaft vernetzen und ein Vorbild für Nachhaltigkeit sein.“ Bei der Eröffnung der KIT Science Week erklärte sie auf der Bühne den integrativen „Omni-Globe“ des KIT.

HANNAH MEYER

Doktorandin am Institut für Meteorologie und Klimaforschung des KIT



ge eine Erfolgsgeschichte. Studierende und Nachwuchsforschende sollen das KIT als Botschafterinnen und Botschafter des Wandels verlassen. Als Lernort für nachhaltiges Denken und Handeln wurde das KIT inzwischen mit dem „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ belohnt. Und weil ohne

Dialog Nachhaltigkeit keine Chance hat, setzt das KIT beim Transfer von Wissen und Technologien auf den Austausch mit den Menschen – auch auf der KIT Science Week, die zeigt, wie eine beteiligungsorientierte Zukunftsgestaltung Hand in Hand mit exzellenter Wissenschaft funktioniert.

wildE – Sie wollen die Natur zurück

Gesunde Ökosysteme können viel leisten für die biologische Vielfalt, den Klimaschutz und die Gesundheit der Menschen. Deswegen arbeitet das KIT mit Ökosystemforscherin Professorin Almut Arneith am Projekt wildE mit. Das Team untersucht was passiert, wenn übernutzte Flächen wieder zum Leben erweckt werden. Den Einfluss der Menschen auf die Natur eindämmen und auf die Kräfte der „Wildnis“ vertrauen soll dazu beitragen, dass Europa seine Klima- und Biodiversitätsziele erreicht. Mehr über das „Rewilding“ und seinen Nutzen für Klima und Umwelt erklärt Ihnen wildE auf dem Markt der Möglichkeiten rund um die Eröffnung der KIT Science Week.



KIT Invites the Public to the 2nd KIT Science Week Headed "Making the Future Sustainable. Together."

For one week, all events in Karlsruhe will focus on sustainability and climate protection. For you, this means: Come, talk to us and join us. We have devised a fascinating and varied program to make scientists meet citizens, children, teenagers, families, trainees, prospective students, politics, industry, and culture.

Experience future-oriented projects, enthralling speakers, fascinating exhibitions and events and discuss with us!

For the detailed program and information, click <https://www.scienceweek.kit.edu/english/index.php>.

Zielgruppen:

Target audiences:



Wissensdurstige

For the Interested Public



Kinder

For Children



Fachpublikum

For the Expert Audience



Jugendliche

For Teenagers



Gebärdensprachverdolmetschung

Will be Interpreted into Sign Language



ZUKUNFT GESTALTEN

Forschung | Lehre | Transfer

1825 - 2025

200 Jahre KIT



Mitmachen – lernen – staunen!

Filme, Onlinekurse, Podcasts, Erklärvideos, Onlinespiele, Escape-Rooms, Neuigkeiten und Impulse zu den Themen Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimaschutz...

das alles finden Sie zur Einstimmung auf die KIT Science Week in unserer Online-Mediathek unter:



FILM: Der SWR-Film „Bis zum letzten Tropfen“ erzählt die Geschichte eines Bürgermeisters, der die Wasserrechte in seinem Ort an einen weltweit agierenden Konzern vergibt und dessen Tochter in der

Bürgerbewegung gegen ihren Vater protestiert. „Bis zum letzten Tropfen“ beruht auf investigativen Recherchen über die Geschäfte mit Wasser in Deutschland.



Zum Film:



NEWS: Die Badischen Neuesten Nachrichten und die Mediathek der KIT Science Week informieren Sie über aktuelle Nachrichten zu Nachhaltigkeit in der Region – von der Eröffnung von Fair Fashion Stores über Termine für Repair Cafés bis hin zu Tipps gegen Lebensmittelverschwendung.



Zum Newsfeed:



INFOS RUND UMS STUDIUM: Sie wollen Ihr Interesse an Umwelt und Klima zum Beruf machen? Das Institut für Meteorologie und Klimaforschung informiert Sie über Studienmöglichkeiten und erklärt, wie man Klimaforscherin oder Klimaforscher wird.

Zum Film:



PODCAST DES KIT:

Welche Vorteile hat Gentechnik bei Pflanzen? Wie hilft uns Geothermie bei der E-Mobilität? Und hat die Batterie überhaupt eine Zukunft? Diese und weitere Fragen klärt Gabi Zachmann mit jungen Forschenden im neuen Podcast „Nachgefragt“ des KIT.



KIT Ein Podcast des
Karlsruher Instituts für Technologie

Jetzt Reinhören:



FORSCHUNGSFRAGEN: Warum sollte Bauen nachhaltiger werden? Wie können mit Künstlicher Intelligenz unsere Baumbestände geschützt werden und wie genau passen Digitalisierung und Nachhaltigkeit zusammen? In der Mediathek der KIT Science Week finden Sie spannende Einblicke in die vielfältigen Forschungsfragen rund um Nachhaltigkeit, die wir am KIT bearbeiten.

Zu unseren Forschungsvideos:



ESCAPE ROOM: 2015 haben die Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen 17 verpflichtende Ziele für eine nachhaltige ökologische, soziale und ökonomische Entwicklung beschlossen. Finden Sie diese Ziele – in den drei Escape-Räumen „Mission Zukunft“ des NABU.



Zum Online Escape Game:



EXTRAS: Auch unsere Sponsoren nehmen Sie in unserer Mediathek auf eine interaktive Reise mit in die Welt der Nachhaltigkeit. Spannende Infos und Einblicke hinter die Kulissen innovativer Unternehmen wie **Herrenknecht, SAP, Schneider Electric, Volksbank pur sowie Endress + Hauser, der L-Bank und Siemens**, exklusiv bei uns!

Zur Mediathek:



ZIELGRUPPE



ONLINESPIEL: Mehr über das kaputte Ernährungssystem erfahren, ohne dabei die Couch zu verlassen? Verlockend oder? Für alle, die Spaß an „Jump and Run“-Spielen haben, ist das neue Onlinespiel „(B)Eat the system!“ der Romero Initiative (CIR) genau richtig. Jetzt Fragen zum Ernährungssystem beantworten, so viele Punkte wie möglich sammeln und zum Highscore springen! Das Spiel ist Teil der internationalen Kampagne „Our Food. Our Future“.



Zum Ernährungsspiel:



SSCIENCE WEEK

KIT SCIENCE WEEK 2023

SWR >>
KULTUR

KK

Mehr Kultur auf
SWRkultur.de



INFORMATIONEN ZUR KIT SCIENCE WEEK

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen alles Wissenswerte rund um die KIT Science Week und das vollständige Veranstaltungsprogramm.

VERANSTALTUNGS-APP

Damit Sie auch von unterwegs umfassend informiert sind! Hier können Sie sich Ihr individuelles Wochenprogramm zusammenstellen, Ihre Favoriten speichern und alle Inhalte abrufen. Die App steht für Sie unter www.scienceweek.kit.edu zum kostenfreien Download für Android und IOS bereit.



KOSTEN

Fast alle Veranstaltungen sind kostenfrei, informieren Sie sich vorab über gegebenenfalls erforderliche Anmeldungen und den Ticketerwerb unter www.scienceweek.kit.edu.

ANREISE

Die digitale SmartMobilityMap ermöglicht Ihnen eine nachhaltige Anfahrtsplanung zu allen Veranstaltungsorten der KIT Science Week. Scannen Sie den QR-Code ein – und schon erhalten Sie für Ihren Standort einen Hinweis zur nächsten Haltestelle, zum nächstgelegenen Nextbike oder E-Roller mit Ankunftszeit und geschätztem CO₂-Ausstoß je Fortbewegungsmittel! Auch aufgrund der eingeschränkten Parkmöglichkeiten vor Ort empfehlen wir Ihnen, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen.

HINWEIS

Zur Berichterstattung und Dokumentation werden während der KIT Science Week an allen Veranstaltungsorten Foto- und Filmaufnahmen gemacht.

BARRIEREFREIER ZUGANG

Falls Sie auf dem Campus des KIT auf Hindernisse stoßen und Hilfe benötigen, rufen Sie am Campus Nord die 0721/608-23340 und am Campus Süd die 0721/608-41803 an. Für alle anderen Veranstaltungsorte außerhalb des KIT möchten wir mobilitätseingeschränkte Personen bitten, sich über die örtlichen Gegebenheiten im Vorfeld zu informieren.

For further information for the KIT Science Week, barrier-free access, costs and your sustainable journey to our locations please check www.scienceweek.kit.edu

VERANSTALTUNGSORTE DER KIT SCIENCE WEEK

Legende

- Kronenplatz
- ▲ Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur
- Tourist-Information
- ✳ Gartensaal im Karlsruher Schloss



Hier geht's zur SmartMobilityMap, dem digitalen Lageplan für die KIT Science Week:
Einfach QR-Code scannen und alle Informationen zu den Standorten und zu den
nachhaltigen Anfahrtsmöglichkeiten erhalten.



<https://kit-science-week.smartmobilitymap.de>

KIT Science Week Programm 2023

Veranstaltung für:

Di, 10. Oktober	Mi, 11. Oktober	Do, 12. Oktober
WORKSHOP 09:00 – 13:00 Uhr Campus Nord Plastik – Fluch oder Segen? 	KONGRESS Mittwoch 10:00 - 18:00 Uhr, Donnerstag 09:00 - 17:30 Uhr, Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Campus Süd, Geb. 20. Der Kongress der KIT Science Week: Wandel in eine nachhaltige Gesellschaft. <i>Auf Englisch. In English.</i>	
OFFENE LABORE – MITREDEN, MITMACHEN, MITFORSCHEN. Dienstag bis Samstag Campus Nord und Campus Süd     <i>Auf Deutsch und Englisch. In German and English.</i>		
ERLEBNISAUSSTELLUNG Dienstag bis Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr Badisches Landesmuseum Schloss Karlsruhe Die 80er – sie sind wieder da! <i>Auf Deutsch und Englisch. In German and English.</i>		
KONGRESS Dienstag: 13:00 – 17:00 Uhr, Mittwoch: 9:00 - 15:00 Uhr Nachrichtentechnik-Hörsaal (NTI) und Lernzentrum (LAF) Helmholtz Sustainability Summit mit Rahmenprogramm  	WORKSHOP 09:00 – 16:00 Uhr Campus Nord Batterien – Einblicke in die Materialforschung	
ONLINE-VORTRAG 16:00 – 17:00 Uhr Online per Zoom KEK-Programm Sonnige Aussichten: Einführung in die Nutzung von Balkon-Photovoltaik 	WORKSHOP 15:30 – 18:30 Uhr TRIANGEL Transfer Kultur Raum Das Klima Puzzle   	WORKSHOP, FÜHRUNG, RALLYE 09:00 – 14:00 Uhr Campus Süd Grüne Vielfalt erforschen  
WORKSHOP Dienstag bis Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr Kronenplatz Karlsruhe Klimawandel, Energie und Stadtforschung: Eucor-MobiLab Roadshow 2023 und ReGrow Pavillon		
VORTRAG UND DISKUSSION 12:30 – 13:30 Uhr TRIANGEL Transfer Kultur Raum Brain Bites, Wissenschappen zur Mittagspause  		
VORTRAG, PODIUMSDISKUSSION 19:15 – 21:00 Uhr Audimax des KIT und Online Offizielle Eröffnung der KIT Science Week Markt der Möglichkeiten ab 18:00 Uhr    	STADTFÜHRUNG 16:00 – 18:00 Uhr Tourist-Information Karlsruhe Stadtrundgang: Die Stadt trifft Natur – ab ins Grüne!    	PODIUMSDISKUSSION UND FILM 14:00 – 17:30 Uhr TRIANGEL Transfer Kultur Raum Africa – Baden Württemberg: University Cooperations & Perspectives for Entrepreneurship. <i>Auf Englisch. In English.</i>   
EXKURSION 17:00 – 18:30 Uhr Rüppurr Geführter Spaziergang zu Sanierungsbeispielen in Rüppurr 		
WORKSHOP 14:00 – 17:00 Uhr ZKM Programmieren mit Umweltsensoren 		
VORTRAG UND DIALOG 17:00 – 19:00 Uhr Schloss Karlsruhe, Gartensaal Nachhaltiger Klimaschutz   		
PODIUMSDISKUSSION UND NETWORKING 19:00 – 22:00 Uhr TRIANGEL Transfer Kultur Raum Sustainable Networking Night: Nachhaltigkeit im Weltraum 		

Die **KIT Science Week Mediathek**:
 Mitmachen – lernen – staunen!
 Bereits ab 1. Oktober
 zur Einstimmung unter
www.scienceweek.kit.edu/mediathek-2023.php
 zugänglich.

Fr, 13. Oktober

Sa, 14. Oktober

So, 15. Oktober

30


KURZVORTRÄGE UND DISKUSSIONEN

 10:30 - 16:45 Uhr | IHK Karlsruhe
 ZAK Talks – Öffentliches Symposium

WORKSHOP

 10:30 - 13:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Das Klima Puzzle

English.

WORKSHOP

 14:00 - 17:00 Uhr | ZKM
 Mikroskopie meets Trickfilm

PODIUMSDISKUSSION

 11:00 - 13:00 Uhr | IHK Karlsruhe
 ZAK Talks – Matinee

WORKSHOP

 08:30 - 11:30 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Das Klima Puzzle für Kinder

DIALOGVERANSTALTUNG

 14:00 - 18:00 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Klimaschutz belohnen! Aber wie?
 Ein Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern

TAG DER OFFENEN TÜR

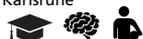
 13:00 - 17:00 Uhr | Karlsruher Energie- und Klima-
 schutzagentur (KEK):
 Tag der offenen Tür im Beratungszentrum
 Klima Energie Mobilität

Auf Deutsch und Englisch. In German and English.

WORKSHOP

 13:00 - 18:00 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Die Klimawerkstatt für Kinder

DIALOGVERANSTALTUNG

 14:00 - 16:00 Uhr | Kronenplatz Karlsruhe
 Ein Plausch zur Energiewende

STADTFÜHRUNG

 16:00 - 18:00 Uhr | Tourist-Information Karlsruhe
 Stadtrundgang: Die Stadt trifft Natur – ab ins Grüne!

INNOVATIONSFESTIVAL

 14:00 - 18:00 Uhr | ZKM
 InnovationFestival @karlsruhe.digital:
 Ein Feuerwerk digitaler Innovationen

WORKSHOP

 14:30 - 17:30 Uhr | Campus Nord
 Gedruckte Elektronik

FÜHRUNG

 16:00 - 17:00 Uhr | ZKM
 „Renaissance 3.0“

FÜHRUNG

 15:00 - 16:00 Uhr | ZKM
 „Renaissance 3.0“ und „Driving the Human“

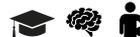
VORTRAG

 18:00 - 21:00 Uhr | Audimax des KIT
 Eingefroren am Nordpol: Expedition zum Epizen-
 trum des Klimawandels

FILMVORFÜHRUNGEN

 19:00 - 24:00 Uhr | ZKM
 ZAK Talks – ARTE-Filmnacht

LESUNG

 15:00 - 16:30 Uhr | Badisches Staatstheater
 ZAK Talks – Lesung mit Franziska Gänslér

SCIENCE SLAM

 19:30 - 21:30 Uhr | Tollhaus Karlsruhe
 Climate Slam: Wettstreit
 mit Fakten

KONZERT

 19:00 - 20:00 Uhr | Kronenplatz, Karlsruhe
 Natürliche Musik: am ReGrow Pavillon

PODIUMSDISKUSSION

 16:00 - 18:00 Uhr | TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Smart Cities: nachhaltiger und lebenswerter?

AFTERWORK-NETWORKING UND DJ-PARTY

 22:00 Uhr - Open End | Tollhaus Karlsruhe
 InnovationFestival meets KIT Science Week

*Auf Deutsch und Englisch.
 In German and English.*

KONZERT

 18:00 - 20:00 Uhr | Konzerthaus Karlsruhe
 Abschlusskonzert


VORTRAG, PODIUMSDISKUSSION

10.10.

Offizielle Eröffnung der KIT Science Week Keynote von Meeresbiologin Antje Boetius

Wie trägt Wissenschaft zu einer nachhaltigen Gesellschaft bei? Darüber diskutieren zum Auftakt der KIT Science Week Professor Oliver Kraft, Vizepräsident Forschung des KIT, Bundesforschungsministerin Bettina Stark-Watzinger, Ministerialdirektor und Amtschef im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg Dr. Hans J. Reiter, Professor Otmar Wiestler, Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft und der Karlsruher Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup. Wo stehen wir beim Klima-, Umwelt- und Artenschutz? Was müssen und was können wir tun für die Zukunft des Planeten? Diesen Fragen geht Professorin Antje Boetius, Leiterin des Alfred-Wegener-Instituts (AWI) Helmholtz Zentrum für Polar- und Meeresforschung, in ihrer Keynote „Mensch und Mitwelt – was hält uns zusammen?“ nach. Sie ist überzeugt: „Wir haben Chancen und können gemeinsam etwas bewegen. Aber die Zeit drängt.“ Auf dem Markt der Möglichkeiten im Foyer des Audimax lernen Sie innovative Klima- und Umwelt-Projekte kennen, reisen mit der VR-Brille in die Zukunft und finden Ideen für Ihren umweltbewussten Alltag.

How does science contribute to a sustainable society? This is the subject of the discussion kicking off the KIT Science Week. What do we have to do and what can we do for the future of our planet? Professor Antje Boetius, Director of the Alfred Wegener Institute (AWI) Helmholtz Centre for Polar and Marine Research, is convinced: “We have opportunities and can move things forward together. But time is short.” Listen to the keynote and panel discussion and have a look at the Market of Possibilities that presents innovative climate and environmental projects in the entrance hall of Audimax.



DIENSTAG, 10.10.2023
19:15 - 21:00 UHR, EINLASS 18:00 UHR

*Veranstaltung auf Deutsch und Englisch.
Event in German and English.*

Audimax und Hörsaal, Gebäude 30.95
Straße am Forum 1, 76131 Karlsruhe
und im Livestream unter www.scienceweek.kit.edu

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

KONGRESS

10.-11.10.

Helmholtz Sustainability Summit: Nachhaltigkeit im Dialog gestalten

Beim vierten Helmholtz Sustainability Summit gestalten wir Nachhaltigkeit im Dialog. Wie setzen die Helmholtz-Zentren Nachhaltigkeitsstrategien und -leitlinien in der Praxis um? Wie gestalten wir den Weg Richtung „Klimaneutralität 2035“? Was hat Open Science mit Nachhaltigkeit zu tun? Der Summit bietet den Rahmen für einen informativen und konstruktiven Austausch in allen Feldern der Nachhaltigkeit. Es erwarten Sie Vorträge, moderne

Workshop-Formate, Best Practice-Beispiele und eine hochkarätige Podiumsdiskussion mit anschließendem „Get-together“. Zusätzlich stellen wir Ihnen in einem Rahmenprogramm verschiedene Nachhaltigkeitsprojekte des KIT vor. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende der Helmholtz-Gemeinschaft, die interessierte Öffentlichkeit, das Fachpublikum und Studierende des KIT. **Eine Anmeldung ist bis zum 27.09.2023 erforderlich.**

Informationen
und Anmeldung:



www.helmholtz-nachhaltigkeit.de/veranstaltungen/



DIENSTAG, 10.10.2023 13:00 - 17:00 UHR,
MITTWOCH, 11.10.2023 9:00 - 15:00 UHR

Campus Süd, KIT
Nachrichtentechnik-Hörsaal (NTI), Engesserstraße 5,
76131 Karlsruhe
Lernzentrum (LAF), Wolfgang-Gaede-Straße 6,
76131 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Helmholtz Arbeitskreis Forum Nachhaltigkeit



HELMHOLTZ
Arbeitskreis
Forum Nachhaltigkeit

VORTRÄGE MIT DISKUSSION

10.-12.10.

BRAIN BITES – Wissenschappen zur Mittagspause

Bei einem Getränk und Snack Wissen teilen, sich informieren, austauschen und diskutieren: Das machen wir bei den BRAIN BITES – unseren Wissenschappen zur Mittagspause. Und hierum geht es im Rahmen der KIT Science Week 2023:

BRAIN BITES | Klima und Meer:

Dienstag, 10.10.2023, 12:30 - 13:30 Uhr
Gemeinsam mit Daniel Gerjets, Geschäftsführer des Klima-Startups MaDeCa, diskutieren wir darüber, was der Klimawandel für unsere Meere bedeutet.

BRAIN BITES | Greenhouse: Vorgründungsberatung für grüne Geschäftsideen

Mittwoch, 11.10.2023, 12:30 - 13:30 Uhr
Janina und Anna aus dem Greenhouse-Team unterstützen Dich kostenfrei mit Deiner grünen Gründungsidee.

DIENSTAG, 10.10. - DONNERSTAG, 12.10.2023
12:30 - 13:30 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe

BRAIN BITES | RegGrow: Bauen mit nachwachsenden Baustoffen

Donnerstag, 12.10.2023, 12:30 - 13:30 Uhr
Die Wissenschaftler des KIT, Tenure-Track-Professor Moritz Dörstelmann und Professor Riccardo La Magna, erklären uns, wie ressourcenschonendes Bauen funktioniert.

Informationen:



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, brought to you by KIT

KONGRESS

11-13.10.

Der Kongress der KIT Science Week: Wandel in eine nachhaltige Gesellschaft

Von der Energieversorgung und Rohstoffgewinnung über die Mobilität bis hin zum nachhaltigen Wandel von Städten: Beim wissenschaftlichen Kongress der KIT Science Week stehen zentrale Zukunftsthemen auf der Agenda. Internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sprechen über Herausforderungen und Lösungen. In verschiedenen Sessions teilen sie ihre Erkenntnisse und Forschungsergebnisse und diskutieren mit den Teilnehmenden über die Frage: „Wie setzen wir Nachhaltigkeit in der Praxis um?“ Die trinationale Konferenz richtet sich an Forschende, Studierende und an alle Interessierten, die sich tiefergehend mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen möchten. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. **Eine Anmeldung bis zum 22.09.2023 ist erforderlich.**

Registrierung und Informationen:
<https://indico.scc.kit.edu/event/3601/>



Energy supply, extraction of raw materials, mobility, and sustainable transformation of cities: The Conference of the KIT Science Week will focus on central topics of the future. International researchers will discuss challenges and solutions. In-person attendance is subject to a fee. Please register until September 15, 2023.



©pixabay

**MITTWOCH, 11.10.2023 10:00 - 18:00 UHR,
DONNERSTAG, 12.10.2023 09:00 - 17:30 UHR,
FREITAG, 13.10.2023 09:00 - 14:00 UHR**

*Veranstaltung auf Englisch.
Event in English only.*

Campus Süd, KIT – Gebäude 20.30
Englerstraße 2, 76131 Karlsruhe

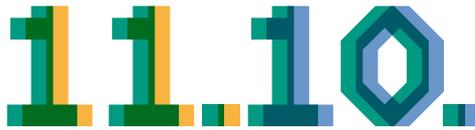
ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

VORTRÄGE MIT DISKUSSION



Wissensdurst – auf Nachhaltigkeitstour durch Karlsruher Kneipen

Spannende Forschungsprojekte im Rahmen einer gemütlichen Kneipentour erleben: Das ist das Konzept des Science Pub-Events „Wissensdurst“. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können in der Karlsruher Innenstadt von Lokal zu Lokal wandern und dort Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen treffen, die ihre aktuellen Forschungsarbeiten verständlich und unterhaltsam bei einem kühlen Getränk präsentieren. Im Blickpunkt der Vorträge des vom Wissenschaftsbüro der Stadt Karlsruhe organisierten „wissenschaftlichen Kneipenabends“ steht das Thema Nachhaltigkeit sowie die vielfältigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Fragen, die damit verbunden sind.

Informationen:



MITTWOCH, 11.10.2023
AB 18:00 UHR

Locations und Programm unter:
www.karlsruhe.de/kitscienceweek

ZIELGRUPPE



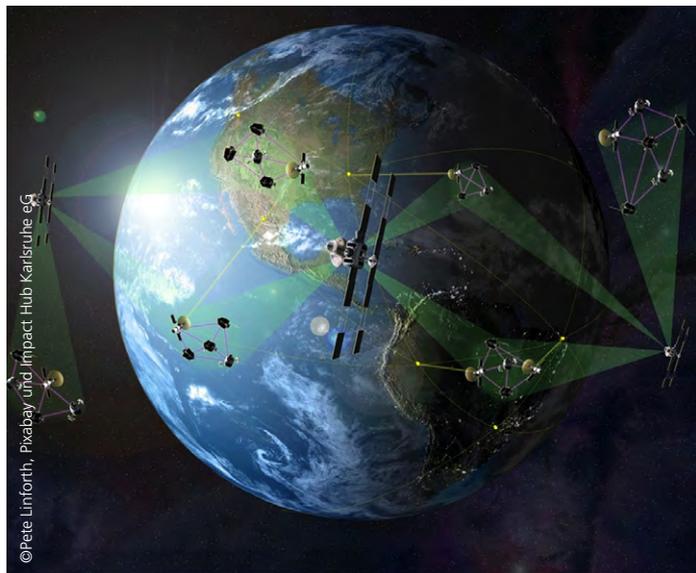
VERANSTALTER

Stadt Karlsruhe – Wissenschaftsbüro

Sustainability Networking Night: Nachhaltigkeit im Weltraum

Nachhaltigkeit kennt keine Grenzen. Nicht nur auf unserem Planeten, sondern auch im Weltall wird das Thema immer wichtiger. Wie kann die Wirtschaft den planetaren Raum nachhaltig nutzen? Wer steht hierbei besonders in der Verantwortung? Oder steht die planetarische Nachhaltigkeit noch in den Sternen? Auf dem Podium diskutieren Expertinnen und Experten gemeinsam mit dem Publikum über Strategien für nachhaltiges Wirtschaften. Wir freuen uns auf spannende Gespräche und auf das anschließende Networking mit nachhaltigen Snacks und Fingerfood. Die Sustainability Networking Night wird veranstaltet vom Impact Hub Karlsruhe in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Karlsruhe.

Informationen und Anmeldung:



©Pete Linforth, Pixabay und Impact Hub Karlsruhe eG



MITTWOCH, 11.10.2023
19:00 - 22:00 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe



VERANSTALTER

Impact Hub Karlsruhe
Wirtschaftsförderung Karlsruhe

Africa – Baden-Württemberg: University Cooperations and Perspectives for Entrepreneurship

Wie können deutsch-afrikanische Universitätskooperationen Wirtschaftswachstum, Innovation und Nachhaltigkeit fördern? Vor welchen Herausforderungen stehen sie? Und welche Perspektiven bieten sie für das Unternehmertum? Wir diskutieren über Kooperationen zwischen afrikanischen und baden-württembergischen Universitäten. Expertinnen und Experten teilen ihre Erkenntnisse und Erfahrungen. Ein Film über Entrepreneurship-Aktivitäten zeigt, wie die Zusammenarbeit in Wissenschaft, Forschung und Technologie sowie der Wissenstransfer zwischen Afrika und Deutschland funktionieren. Die Veranstaltung der Baden-Württemberg Stiftung und des KIT vernetzt Gleichgesinnte sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen und Hochschulen.

How can we contribute to more economic growth and more sustainability in the German-African context? This event will focus on university cooperations between African universities and universities in Baden-Württemberg and explores the perspectives for entrepreneurship. Experts in this field will share their insights and experiences. A film about entrepreneurship activities will indicate best practice examples that show how cooperations in science, research and technology and the transfer of knowledge in the African-German context can be effective. Learn about challenges and the potential for cross-continental partnerships. The forum will offer networking opportunities to connect with like-minded individuals, entrepreneurs and university representatives with relevant experience.

Weitere Informationen:



DONNERSTAG, 12.10.2023
14:00 - 17:30 UHR

Veranstaltung auf Englisch. Event in English only.

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – KIT-Gründerschmiede,
International Affairs (KIT), Baden-Württemberg Stiftung



©Riccardo Prevete



Supported by:



on the basis of a decision
by the German Bundestag



Globales Umdenken: Innovationen für mehr Klimagerechtigkeit

Unter den Folgen des Klimawandels leiden vor allem die Menschen im globalen Süden. In Ländern wie Bangladesch, Sudan, Somalia oder Afghanistan verschärft die Klimakrise Armut, Hunger, soziale Verwerfungen und Kriege. Wie gehen wir als Weltgemeinschaft damit um? Welche Verantwortung tragen reiche Industrieländer wie Deutschland im globalen Ringen um Nachhaltigkeit? Wie hängen Kolonialismus, Rassismus und die Klimakrise zusammen? Tupoka Ogette, Bestseller-Autorin und Beraterin für Rassismuskritik, ist überzeugt, dass Klimapolitik nur gelingen kann, wenn wir globale Gerechtigkeit schaffen. In ihrer Keynote zum Auftakt der zentralen Podiumsdiskussion der KIT Science Week „Globales Umdenken: Innovationen für mehr Klimagerechtigkeit“ mit Fachleuten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik lenkt sie den Blick auf diejenigen, die schon heute am meisten benachteiligt sind. Dabei geht es auch um die Frage, welche Rolle neue Technologien für den Klimaschutz in der globalisierten Welt spielen.

It is mainly people in the global South who suffer under the effects of climate change. How do we as the international community deal with it? Tupoka Ogette, bestseller author and consultant for anti-racism action, is convinced that climate policy will only succeed when we provide for global justice. In her keynote starting the central panel discussion of the KIT Science Week "Global Rethinking: Innovations for More Climate Justice", she directs attention to those who already are the most disadvantaged today. The following discussion also addresses the role of new technologies in climate protection.



DONNERSTAG, 12.10.2023
19:00 - 21:00 UHR

Veranstaltung auf Deutsch und English.
Event in German and English.

Kulturzentrum TOLLHAUS
Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe
und im Livestream unter www.scienceweek.kit.edu

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



Tupoka Ogette

Beraterin und Rednerin im Bereich Rassismuskritik, Best-seller-Autorin, Podcast-Host
Adviser and Speaker for Anti-Racism, Best-Selling Author and Podcast Host



Dr. Eva Riesenhuber

Globale Leitung der Nachhaltigkeitsabteilung bei Siemens
Global Head of Sustainability at Siemens



Prof. Dr. Kora Kristof

Vizepräsidentin Digitalisierung und Nachhaltigkeit des KIT
Vice-President Digitalization and Sustainability of the KIT



Prof. Dr. Mojib Latif

Meteorologe, Klimaforscher
Meteorologist, Climate Researcher



Prof. Dr. Michael Decker

Experte für Technikfolgenabschätzung und Leiter des Bereichs II – Informatik, Wirtschaft und Gesellschaft des KIT
Technology Assessment Expert and Head of the KIT Division of Informatics, Economics, and Society

INNOVATIONSFESTIVAL

13.10.

InnovationFestival @karlsruhe.digital Ein Feuerwerk digitaler Innovationen. Made in Karlsruhe.



Das InnovationFestival @karlsruhe.digital bietet den besten digitalen Innovationen aus Karlsruhe und der TechnologieRegion Karlsruhe die große Bühne – vor Ort im ZKM und live gestreamt!

Neben hochkarätigen Keynotes präsentieren Start-ups, Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen ihre digitalen Transformationsprojekte in zehnjährigen Pitches. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf nachhaltiger Digitalisierung und digitaler Nachhaltigkeit, Künstlicher Intelligenz, Mobilität, Quantencomputing und Smart City. Anschließend heißt es im Tollhaus: InnovationFestival meets KIT Science Week. (Mehr dazu auf Seite 34).

Die Veranstaltung ist kostenfrei und der Livestream ab 14:00 Uhr über die Webseite www.karlsruhe.digital abrufbar.

Zum Livestream:



FREITAG, 13.10.2023
14:00 - 18:00 UHR

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe
und im Livestream unter www.karlsruhe.digital

ZIELGRUPPE



karlsruhe.digital

VERANSTALTER

Initiative karlsruhe.digital

VORTRAG

13.10.

Eingefroren am Nordpol: Expedition zum Epizentrum des Klimawandels

MOSAiC war die größte Arktisexpedition jemals: Im Oktober 2019 ließ sich der Forschungseisbrecher Polarstern in das arktische Meereis einfrieren und driftete ein ganzes Jahr durch die zentrale Arktis. Unterstützt von sechs weiteren Schiffen sowie Flugzeugen und Hubschraubern ist dabei erstmals die direkte Umgebung des Nordpols im Winter mit einem modernen Forschungseisbrecher erreicht worden. Trotz extremer Kälte, arktischen Stürmen, einer sich ständig verändernden Eislandschaft und der Coronapandemie erforschten die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler den Nordpol genauer als je zuvor. Expeditions- und Projektleiter Professor Markus Rex vom Alfred-Wegener-Institut berichtet bei der KIT Climate Lecture von diesem einzigartigen Forschungsabenteuer und vom dramatischen Klimawandel in der Arktis. Anschließend steht der Bestsellerautor bei einem Sektempfang für Gespräche zur Verfügung.



Der Eintritt ist frei.

FREITAG, 13.10.2023
18:00 - 21:00 UHR

Audimax, Gebäude 30.95
Straße am Forum 1
76131 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) –
KIT-Zentrum Klima und Umwelt

SCIENCE SLAM

13.10.

Climate Slam – Wettstreit mit Fakten

Zum Climate Slam der KIT Science Week begrüßen wir großartige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus ganz Deutschland, die in den Bereichen Klima und Nachhaltigkeit arbeiten. Mit kurzweiligen Auftritten treten sie in einem „Wettstreit“ gegeneinander an und präsentieren dabei ihre Forschung unterhaltsam, anschaulich und verständlich. Alle Hilfsmittel sind erlaubt – von der PowerPoint-Präsentation über Requisiten bis zum Live-Experiment. Hauptsache: kurz, knackig und dabei natürlich wissenschaftlich korrekt. Denn am Ende entscheidet das Publikum, wer den „Wettstreit mit Fakten“ gewinnt.

Der Eintritt ist frei.



FREITAG, 13.10.2023
19:30 - 21:30 UHR

Kulturzentrum TOLLHAUS (großer Saal)
Alter Schlachthof 35
76131 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Helmholtz Programm Changing Earth
Karlsruher Institut für Technologie (KIT) –
Institut für Meteorologie und Klimaforschung

**Unsere Vision bei SAP ist es,
die Welt und das Leben der
Menschen nachhaltig zu
verbessern.**

97 der 100 umweltfreundlichsten
Unternehmen der Welt nutzen SAP

Null Emissionen durch Klimaschutzmaßnahmen.
Null Abfall mit Kreislaufwirtschaft.
Null Diskriminierung mit sozialer Verantwortung.

sap.de/nachhaltigkeit



AFTERPARTY – NETWORKING UND DJ-PARTY

13.10.

InnovationFestival meets KIT Science Week – die Afterparty featuring DASDING

Im Anschluss an das InnovationFestival der Initiative karlsruhe.digital und den Climate Slam der KIT Science Week, heißt es ab 22:00 Uhr im Tollhaus auf dem Alten Schlachthof: **InnovationFestival meets KIT Science Week!**

Neben entspannter Bar-Atmosphäre im Foyer des großen Saals, laden zwei Floors mit Techno Tunes von DJ Arletka und der DASDING Partybash im großen Saal zum Tanzen und Feiern ein.

Der Eintritt ist frei.

Mehr Informationen unter:



karlsruhe.digital



FREITAG, 13.10.2023
22:00 UHR, EINLASS 21:30 UHR

Veranstaltung auf Deutsch und Englisch.
Event in German and English.

Kulturzentrum TOLLHAUS
Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe

After the InnovationFestival organized by the initiative 'karlsruhe.digital' and the Climate Slam of the KIT Science Week, the event

***InnovationFestival meets KIT Science Week!** will take place at Tollhaus auf dem Alten Schlachthof on Friday, October 13, 2023, 9.30 pm.*

Relaxed bar atmosphere and two floors with techno tunes from DJ Arletka and the DASDING Partybash invite you to dance and party.

The event is cost-free, no registration is required.



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Initiative karlsruhe.digital, DASDING und
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)



**Besser beraten.
Badens
beste Bank.**

**Elf Jahre ausgezeichnet
für beste Privatkunden-
Beratung.**

**Wir sind #happy
und sagen Danke.**



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Karlsruhe**

SIEMENS

**Multiply
Impact**

Unsere Herausforderung besteht darin, neues Wachstum mit weniger Emissionen und Ressourcen zu schaffen. Die Lösung ist Technologie. Wir schaffen Technologien, die unsere Kunden dazu befähigen, den Alltag für eine bessere Zukunft zu verändern.
[siemens.com](https://www.siemens.com)



KURZVORTRÄGE UND DISKUSSIONEN

14.10.

ZAK Talks – Öffentliches Symposium

Gesellschaft im Krisenmodus? Die Rolle von Wissenschaft, Politik und Journalismus in Nachhaltigkeitsdebatten

Wie die Wissenschaft zu fundierten politischen Entscheidungen beiträgt und wo die Grenze zwischen Journalismus und Aktivismus verläuft, beleuchtet das öffentliche Symposium des ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale des KIT. Diskutieren Sie mit!

Grußwort

Prof. Dr. Thomas Hirth
Vizepräsident Transfer und Internationales, KIT

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Senja Post
Professorin für Wissenschaftskommunikation und Wissenschaftliche Leiterin des ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale, KIT

SAMSTAG, 14.10.2023
10:30 UHR - 16:45 UHR

IHK Karlsruhe (Saal Baden)
Lammstraße 13-17
76133 Karlsruhe

Panel 1: Zwischen Wissenschaft und Politik: Expertinnen und Experten in der politischen Entscheidungsfindung

Warum die Politik der Wissenschaft nicht folgen kann

Prof. Dr. Caspar Hirschi
Professor für Allgemeine Geschichte, Universität St. Gallen, Mitglied im Swiss Scientific Advisory Panel Covid-19

Warum die Politik der Wissenschaft folgen kann, ohne Folge zu leisten

Prof. Dr. Laura Münkler
Professorin für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Warum wir neue Formen der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Politik brauchen

Jan Freihardt
Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsgruppe International Political Economy and Environmental Politics, ETH Zürich, Vorsitzender von Wissenschaft(f)t Zukünfte e.V.

In den Räumen der

ZIELGRUPPE



Industrie- und Handelskammer
Karlsruhe

VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale

Zwischen Neutralität und politischem Engagement: Das Selbstverständnis von Forschenden in öffentlichen Kontroversen

Nils Bienzeisler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department für
Wissenschaftskommunikation, KIT



Prof. Dr. Caspar Hirschi



Prof. Dr. Laura Münkler

Panel 2: Informieren oder aktivieren? Standpunkte zum Klimajournalismus

Transformationsjournalismus als Herausforderung

Prof. Dr. Annette Leßmöllmann

Sprecherin Department für Wissenschafts-
kommunikation, KIT



Jan Freihardt



Nils Bienzeisler

Wir sind Klima – die globale Erwärmung als journalistische Offenbarung

Axel Bojanowski

Chefreporter Wissenschaft, WELT



Prof. Dr. Annette
Leßmöllmann



Axel Bojanowski

Meinungsjournalismus – The good, the bad, and the ugly

Prof. Dr. Cornelia Mothes

Professorin im Bereich Journalistik und Medien-
management, Hochschule Macromedia Leipzig



Prof. Dr. Cornelia Mothes



Harald Staun

Schreiben, was sein könnte: Sollte der Journa- lismus angesichts des Klimawandels neutral bleiben?

Harald Staun

Redakteur im Feuilleton der Frankfurter
Allgemeinen Sonntagszeitung

Mehr Infos:



Der Eintritt ist frei.

FILMVORFÜHRUNGEN

14.10.

ZAK Talks – ARTE-Filmnacht

Klima – Energie – Globalisierung

Ein spannender Filmabend mit Dokumentationen und Wissensserien. Die ARTE-Filmnacht widmet sich den aktuellen Themen unserer Zeit: Klima, Energie und Globalisierung. Erfahren Sie, wie wir diese Herausforderungen als Gesellschaft bewältigen und wie wir mit deren Entwicklungen und Bedrohungen jetzt und in Zukunft umgehen.

19:00 Uhr **Kreislauf des Lebens – Die Gaia-Hypothese**

Dokumentarfilm von Nigel Walk
ARTE/ZDF 2021, 85 Min.

20:35 Uhr **Europa. Kontinent im Umbruch: Energie für alle**

Dokumentation von Pierre-Olivier Francois
ARTE GEIE/ARTE France/MDR 2022, 52 Min.

21:35 Uhr **42: Die Antwort auf fast alles – Kann Geoengineering das Klima retten?**

Wissensserie von Petra Thurn
ARTE/HR 2021, 29 Min.

42: Die Antwort auf fast alles – Retten Städte die Welt?

Wissensserie von Petra Thurn
ARTE/NDR 2022, 28 Min.

22:35 Uhr **Late-Night-Imbiss**

23:05 Uhr **Superspeicher – Power auf Dauer?**
Dokumentation von Michaela Kirst und Martin Gronemeyer
ARTE/ZDF 2022, 52 Min.

Mehr Infos:
Der Eintritt ist frei.



arte

//////|<|||
zentrum für kunst
und medien karlsruhe

SAMSTAG, 14.10.2023
19:00 - 24:00 UHR

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
Medientheater, Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale

ZAK Talks – Matinee

Notstand Klimakrise? Implikationen für Demokratie und Rechtsstaat

Welche Auswirkungen hat der Klimabeschluss des Bundesverfassungsgerichts? Welche Stärken und Schwächen weisen Demokratien in Zeiten von Krisen wie dem Klimawandel auf und wie gehen wir mit diesen um? In der Matinee werden diese und weitere Fragen vor dem Hintergrund von Klimaaktivismus und Generationengerechtigkeit thematisiert. Diskutieren Sie mit!

Begrüßung

Prof. Dr. Senja Post
Professorin für Wissenschaftskommunikation und Wissenschaftliche Leiterin des ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale, KIT

Moderation:

Markus Brock, Moderator, 3sat und SWR

Podiumsdiskussion mit:

Ralf Fücks

Mitgründer und Geschäftsführender Gesellschafter des Zentrum Liberale Moderne

Lina Johnsen

Klimaaktivistin und Sprecherin der „Letzten Generation“

Prof. Dr. Angela Schwerdtfeger

Professorin für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungsrecht, Georg-August-Universität Göttingen

Prof. Dr. Christian Seidel

Professor für Philosophische Anthropologie, Department für Philosophie, KIT

Mehr Infos:

Der Eintritt ist frei.



SONNTAG, 15.10.2023
11:00 - 13:00 UHR

IHK Karlsruhe (Saal Baden)
 Lammstraße 13-17
 76133 Karlsruhe

In den Räumen der

ZIELGRUPPE



Industrie- und Handelskammer
 Karlsruhe

VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale

LESUNG

15.10.

ZAK Talks – Lesung

Franziska Gänslers: „Ewig Sommer“

Franziska Gänslers vielbeachtetes Romandebüt erzählt vor dem Hintergrund der Klimakrise von der Begegnung zweier Frauen in einer fiktiven, nicht allzu fernen Zukunft.

Eine junge Mutter kommt mit ihrer Tochter in ein Hotel, in dem schon lange keine Gäste mehr abgestiegen sind. Seitdem die Brände im benachbarten Wald toben, hat der einstige Kurort seinen Reiz verloren. Die Besitzerin des Hotels merkt, dass irgendetwas mit der Fremden und ihrem Umgang mit ihrer Tochter nicht zu stimmen scheint. Ist sie auf der Flucht vor ihrem Mann? Mit der Zeit kommen sich die beiden Frauen näher und fangen an, die Schatten ihrer Vergangenheit auszuleuchten.

**Lesung mit anschließendem
Publikumsgespräch. Moderation:**

Sonja Walter, Chefdramaturgin,
Badisches Staatstheater Karlsruhe

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung ist erforderlich unter:
www.zak.kit.edu/zak_talks

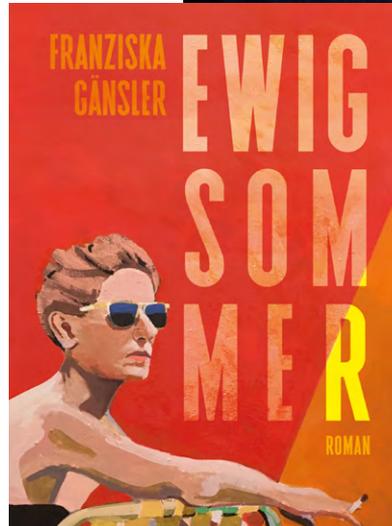


**SONNTAG, 15.10.2023
15:00 - 16:30 UHR**

Badisches Staatstheater Karlsruhe
STUDIO
Herrmann-Levi-Platz 1
76137 Karlsruhe



©Linda Rosa Saal



ZIELGRUPPE



**BAJISCHES
STAATS
THEATER
KARLSRUHE**

VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – ZAK | Zentrum für
Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale

Smart Citys: nachhaltiger und lebenswerter?

Das Konzept der „Smart City“ möchte Städte durch Technologie und Innovationen effizienter, nachhaltiger, lebenswerter und vernetzter machen. Im Zentrum des Smart City-Konzepts stehen daher Daten, neue Technologien und die Vernetzung von Infrastrukturen, um verschiedene Bereiche des städtischen Lebens zu optimieren. Damit gilt es Lösungen für zentrale Herausforderungen moderner Städte zu finden: unter anderem Bevölkerungszuwachs und Verkehrsprobleme, Wohnraumknappheit, Umweltbelastung und mangelnde soziale Integration.

Die Academy for Responsible Research, Teaching, and Innovation (ARRTI) am KIT diskutiert in diesem Symposium mit unseren Expertinnen und Experten und den Karlsruher Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen dieser Idee: Inwieweit kann das Smart City-Konzept zu nachhaltigeren und lebenswerteren Städten beitragen? ARRTI wurde im Rahmen der Exzellenzinitiative mit dem Ziel gegründet, die verantwortungsvolle Lehre zu fördern und Studierende sowie die Öffentlichkeit für die Themen Verantwortung und Ethik in der Wissenschaft zu sensibilisieren.



SONNTAG, 15.10.2023
16:00 - 18:00 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
 Kaiserstraße 93
 76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Academy for Responsible Research, Teaching, and Innovation (ARRTI)

EXPONAT UND KONZERT

10.-15.10.

Nachhaltiges Bauen am Beispiel des ReGrow Pavillons

ReGrow Pavillon

Der „ReGrow Pavillon“ zeigt die laufende Forschung an der KIT-Fakultät für Architektur zum kreislaufgerechten und nachhaltigen Bauen. Entwickelt von den Professuren „Digital Design and Fabrication“ (DDF) und „design of structures“ (dos), zeigt der Pavillon, wie alternative, natürlich wachsende Rohstoffe für das Bauwesen genutzt werden können.

Beim Bau des Pavillons haben die Forschenden zum einen schnell nachwachsende Flachsfasern als Baumaterial verwendet. Es sorgt für Stabilität, Festigkeit und Tragfähigkeit. Zum anderen haben sie ein Holzdach eingebaut, das komplett ohne Leim gefertigt wurde. Damit ist das gesamte Bauwerk vollständig rezyklierbar.

Informationen:



DDF

Professor Digital Design & Fabrication
KIT - Karlsruhe Institute of Technology



dos

design of structures

DIENSTAG, 10.10.2023 - SONNTAG, 15.10.2023

Kronenplatz
76133 Karlsruhe



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) –
KIT-Fakultät für Architektur



Natürlich Musik

Am Samstag, 14.10.2023, trägt ab 19:00 Uhr die Musik ihren Teil zur KIT Science Week bei und setzt sich künstlerisch mit wichtigen Fragen der Nachhaltigkeit auseinander. Freuen Sie sich auf einen atmosphärischen Abend, der Nachhaltigkeit inhaltlich und musikalisch ernst nimmt – unter dem vollständig recyclebaren „ReGrow-Pavillon“ auf dem Kronenplatz in Karlsruhe. Erfrischend nachhaltig kulinarisch umsorgen wird Sie das intro CAFÉ.

Music at the Pavilion

Listen to music and relax on Saturday, October 14, 2023, 7.00 pm at the unique and completely recyclable "ReGrow Pavilion" on Kronenplatz, Karlsruhe.

*Musik als universelle Sprache.
Music as a universal language.*

Informationen unter:



SAMSTAG, 14.10.2023
AB 19:00 UHR

Kronenplatz
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum, brought to you by KIT

KONZERT

15.10.

Abschlusskonzert – Sinfonieorchester des KIT

Programm

- Eröffnung durch Prof. Dr. Oliver Kraft, Vizepräsident Forschung
- Carl Nielsen: Helios-Ouvertüre
- Johannes Brahms: Doppelkonzert
- Jean Sibelius: Sinfonie Nr. 2

Solisten: Axel Haase (Violine),
Andreas Schmalhofer (Cello)

Dirigent: Tobias Drewelius

Genießen Sie in der Helios-Ouvertüre die morgendliche Stille und Dunkelheit und die dann fröhlich aufgehende Sonne in Athen.

Erleben Sie den Klang von zwei Instrumenten der Familie Guarneri im Doppelkonzert von Brahms wie – in seinen eigenen Worten – eine einzige „Riesengeige“.

Erfahren Sie dann die warme Kraft, die herbe Farbgebung, die Naturverbundenheit, aber auch das ernste Pathos der 2. Sinfonie von Sibelius.

Tickets/Informationen

Eintritt: 5 - 20 €

www.sinfonieorchester.kit.edu

SONNTAG, 15.10.2023
18:00 UHR - 20:00 UHR

Musik als universelle Sprache.
Music as a universal language.

Konzerthaus Karlsruhe
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Program

- *Opening by Prof. Dr. Oliver Kraft, Vice-President Research*
- *Carl Nielsen: Helios Overture*
- *Johannes Brahms: Double Concerto*
- *Jean Sibelius: Symphony No. 2*

*Soloists: Axel Haase (violin),
Andreas Schmalhofer (cello)*

Conductor: Tobias Drewelius

Entrance fee: 5 - 20 €



Zur Veranstaltung:



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Sinfonieorchester

Nachhaltig und günstig unterwegs – mit dem Deutschlandticket.



Jetzt bestellen und
Deutschland erkunden:
kvv.de/deutschlandticket



raumobil

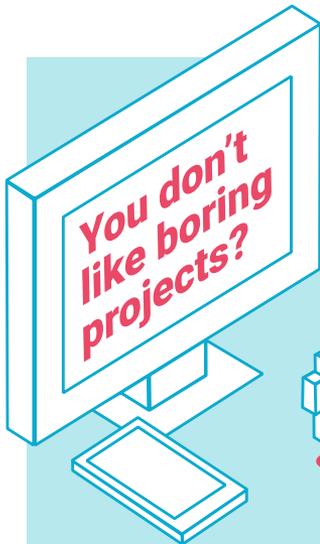
Perfect, we really don't do them.

Wir gestalten die digitale **Mobilität der Zukunft**. Sei dabei!

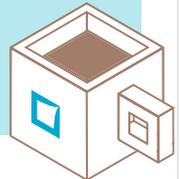
Verschaff' Dir einen Eindruck von unserem genialen Team auf unserem LinkedIn Profil. #Meetourteam #raumobilfamily

Über unsere Webseite gelangst du direkt zu den Stellenanzeigen. Bei Interesse schicke uns deine **Bewerbungsunterlagen per E-Mail** zu. Neee - wie old school! Weißt Du was, komm am besten **aufn Käffchen vorbei**. Bei uns gibt's immer Kaffee – Literweise!

Wir freuen uns, von Dir zu hören.



Auerstraße 19



Gehirnfutter für Kinder, Jugendliche und Familien

Klima- und Umweltschutz ist spannend und kann nicht früh genug beginnen. Deshalb bietet die KIT Science Week ein tolles Mitmachprogramm für Kinder und Familien. Alle Infos zur Anmeldung, zum Beispiel für unser interaktives Klima Puzzle, die Klimawerkstatt, die KIT-Labore für Schülerinnen und Schüler oder Workshops gibt es hier: www.scienceweek.kit.edu

10.10. | 9:00- 13:00 Uhr | Plastik – Fluch oder Segen? Jugendliche, 7.-9. Klasse | Campus Nord, KIT

Unsichtbar und trotzdem da! In diesem Praktikum entdecken Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9, wo sich Kunststoff in alltäglichen Produkten findet – zum Beispiel in Duschgel oder Salz. Dabei stellen sie fest, wie oft Plastik unentdeckt im Alltag vorkommt. Neben dem Einblick in die Chemie bearbeiten und diskutieren die Jugendlichen Themen wie Recycling, Mülltrennung oder Gefahren durch Kunststoffe. So entwickeln sie einen bewussteren Umgang mit Plastik und Wertstoffen. Angebot für eine Schulklasse!

Anmeldung, Information und Kontakt: [Marjana Serdarusic](mailto:Marjana.Serdarusic@ftu.kit.edu) MINT@ftu.kit.edu

12.10.- 13.10. | 9:00- 16:00 Uhr | Batterien – Einblicke in die Materialforschung | Jugendliche, 11.- 13. Klasse | Campus Nord, KIT

Wie funktioniert eine Batterie, welche Typen von Batterien gibt es und wie werden moderne Batterien hergestellt? In diesem Praktikum tauchen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 bis 13 in diese Thematik mit kurzweiligen Vorträgen, Videos und eigenen Experimenten ein. Anhand von konkreten Beispielen wird ihnen das Funktionsprinzip von Batterien erläutert. Nach dem Mittagessen in der Kantine des Campus Nord folgt eine Besichtigung des Batterietechnikums. Hier geben Forschende Einblicke in ihre Arbeit, etwa in die Entwicklung neuartiger, maßgeschneiderter und hochfunktioneller Materialien für die Fertigung von möglichst effizienten und langlebigen Batteriezellen.

Angebot für eine Schulklasse!

Anmeldung, Information und Kontakt: [Marjana Serdarusic](mailto:Marjana.Serdarusic@ftu.kit.edu) MINT@ftu.kit.edu



©FTU

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut
für Technologie (KIT) –
Fortbildungszentrum für
Technik und Umwelt (FTU)

Eine starke Gemeinschaft für unsere Region!



**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Mit unserem Namen drücken wir aus,
was uns wichtig ist:
pur steht für **persönlich und regional**.
pur ist ein starkes Bekenntnis zu unseren
Werten, unseren Wurzeln und unserer
Identität. Wir sind gerne für Sie da:
Telefon 0721 9350-0.

 **Volksbank pur**
persönlich und regional

Die Klimawerkstatt für Kinder

Klimawandel – was ist das eigentlich? Kann ein Hubschrauber mit Sonnenenergie fliegen? Kann man CO₂ sehen? Grundschulkinder finden in der Klimawerkstatt Antworten auf diese und noch viel mehr Fragen. Auf Euch warten spannende Experimente, Workshops, Vorträge und Informationen rund um die Themen Klima und Umwelt.

Apfel – Butter – Chicken-Nuggets

Welche Auswirkungen hat unsere Ernährung auf das Klima? Findet es mit Rätseln und Spielen heraus! Wir erforschen, was wir essen und wie wir einkaufen können, um zum Klimaschutz beizutragen. Keine Anmeldung erforderlich. Für Kinder ab der 3. Klasse. Durchgeführt vom Verein **GloW e.V., 13:00 - 18:00 Uhr, TRIANGEL Werkstatt**



Frag' uns Löcher in den Bauch!

Wir zeigen Euch, wie Ihr selbst für den Klimaschutz aktiv werden könnt. Und wir haben Antworten auf viele Eurer Fragen: Warum wird unsere Erde immer wärmer? Was passiert an verschiedenen Orten auf der Welt, wenn die Temperaturen steigen? Was können wir tun, um unsere Erde zu schützen? Keine Anmeldung erforderlich. Für Kinder der ab der 3. Klasse. Durchgeführt vom Verein **Klimabildung e.V., 13:00 - 18:00 Uhr, TRIANGEL Werkstatt**



Brain Bites | Junior – Die Vortragsreihe

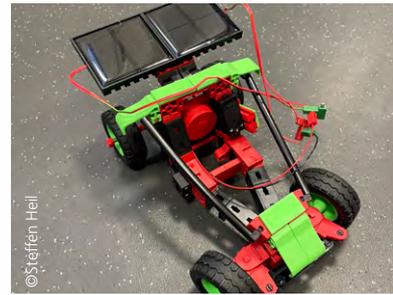
Marius Albiez erklärt Euch, mit welchen kleinen Schritten wir im Alltag etwas für unseren Planeten tun können. Fragt Marius alles zum Thema Klima und Nachhaltigkeit! Keine Anmeldung erforderlich. Für Kinder ab der 2. Klasse. Durchgeführt vom **ITAS (Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse), 15:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 17:00 Uhr, TRIANGEL Werkstatt**



Workshop 1: Green Energy

Mit dem Baukasten „Green Energy“ von Fischertechnik baut Ihr zum Beispiel einen Hubschrauber mit Solarbetrieb, ein Auto mit Wasserstoffmotor oder eine Windmühle, die Strom erzeugt. Maximale Teilnehmendenzahl: zwölf Personen (3. & 4. Klasse). **Anmeldung unter: www.scienceweek.kit.edu.**

Durchgeführt vom **Zukunftslabor der Auerbachstiftung, Z-LAB Bruchsal, 14:00 - 15:30 Uhr, TRIANGEL space OST**



©Steffen Heil

Workshop 2: Klima-Experimente – den Klimawandel verstehen

Spannende und einfache Experimente machen den Klimawandel versteh- und erlebbar. Wir geben Antworten, wie wir unser Klima besser schützen können. Maximale Teilnehmendenzahl: zwölf Personen (3. & 4. Klasse). **Anmeldung unter: www.scienceweek.kit.edu.** Durchgeführt vom **Zukunftslabor der Auerbachstiftung, Z-LAB Bruchsal, 16:00 - 17:30 Uhr, TRIANGEL space OST**



Workshop 3: Immer cool bleiben – Experimente zum Klimawandel

Mit faszinierenden Experimenten machen wir gemeinsam das farblose Gas CO₂ sichtbar und schauen, welche Auswirkungen es auf unsere Gewässer und Atmosphäre hat. Hier werden naturwissenschaftliche Vorgänge und Effekte des Klimawandels erlebbar. Keine Anmeldung erforderlich. Für Kinder der 2. -4. Klasse. Durchgeführt von der **Schülerakademie Karlsruhe e.V.** in Kooperation mit der **Hector Kinderakademie Karlsruhe e.V., 13:00 - 18:00 Uhr, TRIANGEL space WEST**



©D. S. Weidner

SCHÜLERAKADEMIE
KARLSRUHE



FREITAG, 13.10.2023
13:00 - 18:00 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Stab und Strategie – Abteilung Wissenstransfer

WORKSHOP

13.10.

Das Klima Puzzle für Kinder

Ein spannender Workshop, der Kooperation erfordert und die spielerische Auseinandersetzung mit dem Klimawandel fördert.

Das Klima Puzzle ist in drei Phasen gegliedert: Zuerst wird gemeinsam „gepuzzelt“. Hierbei werden 21 Informationskarten, welche auf den IPCC-Berichten basieren, nach Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen miteinander verbunden. Die Schülerinnen und Schüler tauschen sich aus und bauen nach und nach ein Bild des Klimasystems auf. In der zweiten, kreativeren Phase dekorieren die Schülerinnen und Schüler das Bild thematisch passend und lassen dabei ihrer Fantasie freien Lauf. In der letzten Phase wird die „Debatte“ eröffnet: Gefühle werden beschrieben und Lösungen zur Bekämpfung des Klimawandels formuliert und diskutiert.

Offen für 25-30 Teilnehmende der Altersgruppe 10-14 Jahre. **Anmeldung bis zum 10.10.2023 an klimapuzzle-aps@posteo.de.**

Weitere Informationen:
www.climatefresk.org

FREITAG, 13.10.2023
08:30 - 11:30 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe



©Sophie Cornillet-Isannin

ZIELGRUPPE


VERANSTALTER
Das Klima Puzzle

 **DAS KL!MA
PUZZLE**
Wir haben die Karten in der Hand!

WORKSHOP

13.10.

„Do-it-yourself“ Workshop: Gedruckte Elektronik

Winzige elektronische Sicherheitsetiketten oder flexible Displays kosten- und umweltschonend drucken – ist das Zukunftsmusik? Nicht bei uns! Am KIT erforschen wir spezielle Druckverfahren für Nanomaterialien, die ähnlich wie Laser- oder Tintenstrahldrucker funktionieren. Aber statt Seiten mit Buchstaben erzeugen wir damit zum Beispiel Transistoren, Sensoren oder ganze elektronische Systeme. Erfahrt in unserem Workshop für Jugendliche ab 16 Jahren, wie und wo solche Elemente in der Chemie, Physik, Biologie und Elektrotechnik zum Einsatz kommen. Wir drucken zusammen leitfähige kleinste Bahnen, farbwechselnde Materialien und erzeugen daraus funktionstüchtige Komponenten. Diese mikroskopieren und testen wir anschließend. Auch Studieninteressierte und Lehrkräfte sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Eure Fragen und Diskussionsbeiträge! Uns interessiert besonders, wie Ihr die Nachhaltigkeit der eingesetzten Materialien und Druckverfahren einschätzt.

Anmeldung erforderlich bis zum 25.09.2023:
sophie.sauva@kit.edu



FREITAG, 13.10.2023
14:30 - 17:30 UHR

Campus Nord, KIT – Institut für Nanotechnologie,
Geb. 640, Raum 0-341, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) –
Institut für Nanotechnologie

Programmieren, Mikroskopieren und das ZKM entdecken

12.10. | 14:00 - 17:00 Uhr | Programmieren mit Umweltsensoren für Jugendliche ab 13 Jahre | ZKM

Was bei dem menschlichen Körper die Sinne sind, sind bei den Computern die Sensoren. Sensoren können Veränderungen ihrer Umwelt wahrnehmen und messen. Diese Messungen werden zu ganz unterschiedlichen Zwecken eingesetzt. In diesem Workshop bauen wir ein Umweltmessgerät und lernen es zu programmieren. Dafür braucht Ihr keine Vorkenntnisse, nur Neugierde!

Workshopleitung: Andreas Kugel | Teilnahme **kostenfrei** (begrenzte Teilnehmerszahl) | **Anmeldung** per E-Mail unter workshops@zkm.de oder telefonisch unter **0721/8100-1330** (Mo. & Fr. 14:00 - 17:00 Uhr sowie Mi. & Do. 10:00 - 13:00 Uhr)

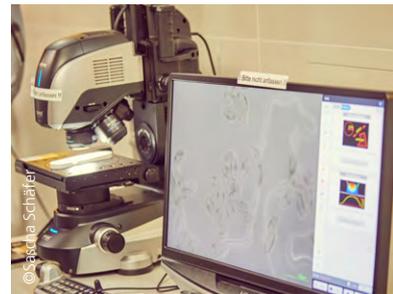
14.10. | 14:00 - 17:00 Uhr | Mikroskopie meets Trickfilm Kinder ab 9 Jahre | ZKM

Was wir mit dem menschlichen Auge normalerweise nicht wahrnehmen können, wird unter dem Mikroskop sichtbar. Wir entdecken den Mikrokosmos der Kleinstlebewesen und schärfen dabei unsere Wahrnehmung der Umwelt. Davon lassen wir uns zeichnerisch inspirieren – bevor wir die Zeichnung mit dem Medium Trickfilm schließlich wieder in Bewegung bringen!

Workshopleitung: Indra Scheible | Teilnahme **kostenfrei** (begrenzte Teilnehmerszahl) | **Anmeldung** per E-Mail unter workshops@zkm.de oder telefonisch unter **0721/8100-1330** (Mo. & Fr. 14:00 - 17:00 Uhr sowie Mi. & Do. 10:00 - 13:00 Uhr)



©Sabine Faller



©Sabina Schrafer

15.10.

14.10. | 16:00 - 17:00 Uhr | „Renaissance 3.0“ Kinder und Erwachsene | ZKM

Wie Kunst und Wissenschaft sich gegenseitig inspirieren, entdecken wir gemeinsam in dieser Führung durch die Ausstellung „Renaissance 3.0“. Nicht nur in früheren Renaissanceen haben Kunstschaaffende wissenschaftlich gearbeitet – gerade jetzt im 21. Jahrhundert werden in den Bereichen der Wissenschaft und Kunst ähnliche Werkzeuge und Methoden genutzt. Hier könnt Ihr in einer Klanginstallation selber ausprobieren, wie Spinnen über ihre Netze kommunizieren, ein begehbares Wörterbuch erleben und viele weitere spannende Kunstwerke entdecken. Neugierig geworden? Kommt vorbei!

Teilnahme **kostenfrei** (begrenzte Teilnehmendenzahl)

Anmeldung an der Infotheke des ZKM am Tag der Veranstaltung



15.10. | 15:00 - 16:00 Uhr | „Renaissance 3.0“ und „Driving the Human“ | Erwachsene | ZKM

Wissenschaft und Kunst sind zunehmend miteinander verzahnt. In dieser Überblicksführung lernen wir unterschiedliche künstlerische Positionen an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft kennen. Während die Ausstellung „Renaissance 3.0“ Werke der Medienkunst zeigt, die Werkzeuge und Methode aus Disziplinen wie den Neurowissenschaften, Biochemie oder Künstliche Intelligenz nutzen, steht bei „Driving the Human“ die soziale Dimension im Fokus. Die Präsentation dieses Forschungsprojekts lässt Prototypen für ein nachhaltiges Zusammenleben erlebbar werden.

Teilnahme **kostenfrei** (begrenzte Teilnehmendenzahl)

Anmeldung an der Infotheke des ZKM am Tag der Veranstaltung

**DONNERSTAG, 12. 10. 2023,
SAMSTAG, 14. 10. 2023 + SONNTAG, 15. 10. 2023**

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



//////|<||| zentrum für kunst
und medien karlsruhe

VERANSTALTER

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe

Die 80er – sie sind wieder da!

Punk und Party, Privatfernsehen und Gameboy, Waldsterben und Mauerfall – die 1980er-Jahre waren geprägt von politischen Konflikten und gesellschaftlichen Umbrüchen, markierten aber auch den Aufbruch in eine digitale Zukunft. Die Erlebnis-ausstellung weckt die Erinnerung an eines der aufregendsten Jahrzehnte der deutschen Nachkriegs-geschichte. Die scheinbar poppig-bunte Dekade ist jedoch auch geprägt von existenziellen Sorgen um den Arbeitsplatz, den Weltfrieden, die Umweltzer-störung und die Konsequenzen der Atomkraft. Die Ausstellung ermöglicht eine nostalgische Zeitreise, schlägt aber auch den Bogen in die Gegenwart. Die kritische Jugend von einst steht inzwischen selbst in der Verantwortung: Sie muss sich fragen, welche Probleme von damals sie gelöst hat und welche noch immer brennend aktuelle Themen sie nachfol-genden Generationen vererbt. Bereits in den 80ern gingen die Menschen für den Klimaschutz auf die Straße – ein Thema, das uns heute mehr denn je umtreibt und uns zum Handeln zwingt.



Punk and partying, television and Gameboys, the forest dieback, and the fall of the Berlin Wall – the 1980s were marked by political conflicts and social upheaval, but also marked the dawn of a digital future. The experience exhibition will revive memories of one of the most exciting decades in German post-war history. However, the seemingly pop-colorful decade was also marked by wider existential concerns about the workplace, world peace, environmental destruction, and the consequences of nuclear power. The exhibition enables a nostalgic journey through time, but also takes us into the present.

DIENSTAG, 10.10.2023 -
SONNTAG, 15.10.2023 10:00 - 18:00 UHR

Veranstaltung auf Deutsch und Englisch.
Event in German and English.

Badisches Landesmuseum, Schloss Karlsruhe
 Schloßbezirk 10, 76131 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Badisches Landesmuseum

**Badisches
 Landes
 Museum**
Schloss Karlsruhe



Who's planning heat pumps
the size of soccer fields,
to protect the climate?

The climate is changing.
So are we.

Find out more at [basf.com/change](https://www.basf.com/change)

 **BASF**
We create chemistry



SOFTWARE
+ HEARTBEAT

Wofür schlägt dein Herz?

Begeisterst du dich für objektorientierte Programmierung von Embedded-Systemen? Hast du Spaß, dich in Code einzuarbeiten und nach pragmatischen Lösungen und Verbesserungen zu suchen? Im Rahmen unserer Projekte wirst du in unserem neuen **Software-Development Hub in Karlsruhe** Team-Spirit erleben, Erfahrungen aufbauen und Spaß daran haben, dein Wissen aufzubauen.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann scanne die QR-Codes und bewirb dich jetzt online!



Junior Embedded
C/C++ Softwareent-
wickler (w/m/d)



Full-Stack Soft-
wareentwickler
(w/m/d)



Senior Embedded
C/C++ Softwareent-
wickler (w/m/d)



Senior C# Soft-
wareentwickler
(w/m/d)

Endress+Hauser SE+Co. KG
Am Stadtgarten 1
76137 Karlsruhe

Endress+Hauser 

WISSENDURSTIGE AUFGEPASST! Jetzt sind Sie gefragt! Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unserer Klima- und Energieforschung. Erproben Sie gemeinsam, was Sie im Alltag und als Stadtgesellschaft für mehr Nachhaltigkeit tun können. Setzen Sie selbst die zukunftsentscheidenden Themen und machen Sie mit! Die KIT Science Week bietet dafür ein vielfältiges Programm. Alle Infos zur Anmeldung für unsere offenen Labore, den Bürgerdialog, Führungen, Online-Angebote und Ausstellungen finden Sie hier: www.scienceweek.kit.edu

Klimawandel, Energie und Stadtforschung: Eucor-MobiLab Roadshow 2023

Ein abwechslungsreiches Programm zu den Themen Klimawandel, Energie und Stadtforschung erwartet Sie im und am MobiLab. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler präsentieren vor Ort ihre Forschungsarbeiten. Erleben Sie Workshops und interaktive Formate und partizipieren Sie an Forschungsaktivitäten. Das Programm auf der KIT Science Week ist Teil einer Nachhaltigkeits-Tour des MobiLabs in der oberrheinischen Eucor-Region. Neben Karlsruhe sind weitere Stationen: Freiburg, Basel, Kehl, Straßburg und Mulhouse. Die Tour bietet den Rahmen zum Netzwerken in der trinationalen Oberrheinregion und bringt Wissenschaft und Gesellschaft zusammen.

In and around MobiLab, interested visitors can expect a varied programme on the topics of climate change, energy and urban research. Scientists will present their research work on site, workshops and interactive formats will take place and research activities will be carried out. The programme at Science Week is part of a MobiLab sustainability tour in the Eucor region. In addition to Karlsruhe, other stops include Freiburg, Basel, Kehl, Strasbourg and Mulhouse. The tour provides a framework for networking in the trinational Upper Rhine region and brings science together with society.

DIENSTAG, 10.10.2023 - SONNTAG, 15.10.2023
09:00 - 17:00 UHR

*Veranstaltung auf Deutsch und Englisch.
Event in German and English.*

Kronenplatz
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Eucor – The European Campus

Was ist nachhaltiger Klimaschutz und wie kann dieser in Karlsruhe aussehen?

Die Stadt Karlsruhe hat mit dem Klimaschutzkonzept einen ganzen Katalog von Maßnahmen beschlossen, um den Ausstoß an Treibhausgasen zu senken. Doch wie lassen sich diese umsetzen und wie wirkt sich das in Zukunft auf unser Zusammenleben aus? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das „Karlsruher Reallabor Nachhaltiger Klimaschutz“ (KARLA) am KIT.

Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und spannende Projektergebnisse teilen. Erfahren Sie mehr zu klimafreundlichen Kantinen, Solarenergie und Denkmalschutz, wie man dem Fachkräftemangel im Solarbereich begegnen und wie man Klimaschutz umfassend nachhaltig gestalten kann. Diskutieren Sie mit!

Für erfrischende Getränke ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei, die Teilnehmendenanzahl ist begrenzt!

Anmeldung bis zum 01. Oktober an:
susanne.hoehne@kit.edu

MITTWOCH, 11.10.2023
17:00 - 19:00 UHR

Schloss Karlsruhe, Gartensaal
76131 Karlsruhe



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

DIALOGVERANSTALTUNG

14.10.

Klimaschutz belohnen! Aber wie? Ein Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern

Diskutieren Sie mit! Was wäre, wenn ich für jede Klimaschutzmaßnahme im Alltag belohnt werden würde? Wie könnte ein solcher Mehrwert aussehen und wäre dies wünschenswert für unser Zusammenleben?

Diesen Fragen möchten wir gemeinsam nachspüren. Wir werden Anreize in den Blick nehmen, die uns täglich motivieren und stärken, so zu handeln, dass heutige und zukünftige Generationen ein gutes Leben führen können. Das Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) des KIT lädt Interessierte ein, mit anderen Bürgerinnen und Bürgern und der Wissenschaft ins Gespräch zu kommen. Impulse aus diesem Dialog wird das KIT auch in seine Forschung aufnehmen. Das Präsidium des KIT nimmt mit Professorin Kora Kristof und Professor Oliver Kraft ebenfalls an der Veranstaltung teil. Für Teilnehmende ist eine Aufwandsentschädigung vorgesehen. Begrenzte Teilnehmendenzahl!

Anmeldung unter:

<https://www.itas.kit.edu/buergerdialog>



SAMSTAG, 14.10.2023
14:00 - 18:00 UHR

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)



Forschung und Entwicklung Wir schaffen den Überblick

Hier beginnt Baden



BNN BADISCHE
NEUESTE
NACHRICHTEN

ONLINE-VORTRAG, EXKURSION, TDOT

10.-11.10.

Klimaschutz @ Home - die Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur (KEK) informiert

10.10. | 16:00 - 17:00 Uhr | Online-Vortrag „Sonnige Aussichten: Balkon-Photovoltaik“ | für Wissensdurstige

Sie spielen mit dem Gedanken, eine Mini-PV-Anlage auf Balkon, Terrasse oder Gartenhütte zu installieren? In diesem Online-Vortrag erfahren Sie, wie Sie mit einem Balkonmodul selbst Solarstrom erzeugen. Wir beantworten die wichtigsten Fragen: Wie viel Strom kann ich mit Balkon-PV erzeugen? Ist das wirtschaftlich? Welche Module eignen sich? Wie erfolgt die Umsetzung und was muss ich beachten? Anschließend ist Zeit für Ihre Fragen.

Zum Livestream per Zoom:



11.10. | 17:00 - 18:30 Uhr | Geführter Spaziergang zu Sanierungsbeispielen in Rüppurr | für Wissensdurstige

Energetische Sanierung und erneuerbare Energien im Eigenheim – die Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur (KEK) informiert aus erster Hand! Kommen Sie mit zu einem geführten Spaziergang durch Rüppurr: Hauseigentümerinnen und -eigentümer zeigen Ihnen, welche Sanierungsmaßnahmen sie durchgeführt haben, zum Beispiel Photovoltaik, Heiztechnik oder Dämmung. Sie berichten von ihren Erfahrungen und beantworten gemeinsam mit Energieberatern der KEK Ihre Fragen.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt! Den genauen Treffpunkt in Rüppurr erfahren Sie nach Ihrer **Anmeldung unter: presse@kek-karlsruhe.de oder Tel.: 0721/480 880.**



VERANSTALTER



15.10.

15.10. | 13:00 - 17:00 Uhr | Tag der offenen Tür im Beratungszentrum Klima Energie Mobilität | für Wissendurstige

Sie haben Fragen rund um Gebäudesanierung, Heizungstausch, Photovoltaik, E-Mobilität und Energiesparen? Dann sind Sie bei der Karlsruhe Energie- und Klimaschutzagentur (KEK) richtig! Wir laden Sie ein zum Tag der offenen Tür ins Beratungszentrum Klima Energie Mobilität. Unsere Energieberaterinnen und -berater stehen Ihnen für Kurzberatungen zur Verfügung. Außerdem bieten wir Ihnen Kurzvorträge zu den Themen „Photovoltaik auf dem Eigenheim“ und „Balkon-Photovoltaik“. Kommen Sie einfach vorbei!

**Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH (KEK),
Hebelstraße 15, 76133 Karlsruhe (am Marktplatz)**



Schritte für ein schönes, gutes Morgen

Wir müssen jetzt alle das Richtige tun, wenn unser Land für kommende Generationen genauso lebens- und liebenswert bleiben soll. Deshalb unterstützen wir mit dem Nachhaltigkeitsbonus gezielt Unternehmen bei ihren Vorhaben für den Klimaschutz. l-bank.de/guw

Aus Liebe zum Land



WORKSHOP

11.10.23

Das Klima Puzzle

Ein wissenschaftlicher, kooperativer und kreativer Workshop, um mehr über das Klima zu lernen! Dieser Workshop – weltweit unter dem Namen „Climate Fresk“ bekannt – ist ein „Serious Game“. Es basiert auf den Berichten des Weltklimarats IPCC und schlüsselt die wichtigsten Informationen mit Hilfe von 42 Spielkarten auf. Als Team bringt man diese Karten in eine Ursachen-Wirkungsbeziehung und erkennt so den systemischen Charakter des Klimawandels. Unser Bottom-Up-Ansatz fördert kritisches, interdisziplinäres Denken, kurbelt den Teamgeist an und gibt Raum für einen offenen Dialog und eine lösungsorientierte Diskussion.

Über eine Million Menschen in mehr als 130 Ländern haben schon gepuzzelt! Und Sie?

Für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.
Mindestteilnehmendenanzahl: 4 Personen.
Kostenfreie Teilnahme.

Kontakt: klimapuzzle-aps@posteo.de

**MITTWOCH, 11.10.2023 15:30 - 18:30 UHR,
SONNTAG, 15.10.2023 10:30 - 13:30 UHR**

TRIANGEL Transfer | Kultur | Raum
Kaiserstraße 93
76133 Karlsruhe

Eine Anmeldung bis zum 10.10.2023 wird empfohlen.

Zur Anmeldung:



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.climatefresk.org



ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Das Klima Puzzle

**DAS KL!MA
PUZZLE**
Wir haben die Karten in der Hand!

STADTFÜHRUNG

11. + 14. +

Stadtrundgang: Stadt trifft Natur – ab ins Grüne!

15. 10.

Wussten Sie, dass Karlsruhes Stadtgebiet zu einem Viertel aus Wäldern besteht? Und welche Bäume und Pflanzen dort zu finden sind, die man in unserer Region gar nicht erwartet? Für alle Interessierten, die gerne wandern, bieten wir in diesem Jahr eine Tour voller Überraschungen an. Von der Stadt rein in die Natur! Und dabei auch mal einen Baum umarmen, ist da schon mit eingepreist. Ohne zu viel zu verraten: Sie werden auf Ihrer Wanderung unter anderem den Karlsruher Schlossgarten, den Botanischen Garten und die Majolika Keramik Manufaktur passieren. Ziel und Start der Tour wird der Karlsruher Marktplatz sein.

- **Dauer:** 2 Stunden
- **Treffpunkt:** Tourist-Information am Marktplatz
- **Teilnehmendenzahl:** max. 25 Personen
- **Preis:** Auf „Pay what you want“-Basis: Zahlen Sie den Preis, den Sie selbst für angemessen halten
- **Hinweis:** Es kann bei der Tour zu Abweichungen kommen
- **Anmeldung:** Telefonisch unter **0721/602997580** oder per Mail: touristinfo@karlsruhe-tourismus.de



**MITTWOCH, 11.10.2023, SAMSTAG, 14.10.2023,
SONNTAG, 15.10.2023, 16:00 - 18:00 UHR**

Tourist-Information Karlsruhe
Kaiserstraße 72-74
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruhe Tourismus GmbH (KTG)

karlsruhe
tourismus

WORKSHOP, FÜHRUNG, RALLYE

12.10.

Grüne Vielfalt erforschen

Erleben Sie die „Grüne Vielfalt für den Menschen“ in einem Parcours durch das Joseph Gottlieb Kölreuter Institut für Pflanzenwissenschaften (JKIP) am KIT. Um eine nachhaltige Landwirtschaft zu gewährleisten ist es wichtig, Biodiversität zu erhalten. Denn eine artenreiche Pflanzenwelt dient einerseits den Bestäubern unserer Kulturpflanzen als Lebensgrundlage. Andererseits können wir die genetischen Ressourcen von verwandten Arten unserer Kulturpflanzen auch in der Züchtung nutzen. Wir zeigen Ihnen in drei Stationen ganz praktische Beispiele, was jede und jeder tun kann, um die Artenvielfalt zu erhalten, wie die Widerstandsfähigkeit von Kulturpflanzen am JKIP erforscht und verbessert wird und wie die Botanik Anregungen für technische Entwicklungen gibt. Herzlich willkommen in der grünen Vielfalt!

Der Eintritt ist frei.



MITTWOCH, 12.10.2023
09:00 - 14:00 UHR

Joseph Gottlieb Kölreuter Institut für Pflanzenwissenschaft
Campus Süd, KIT, Gebäude 50.10
Am Fasanengarten 2 D
76131 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) –
Joseph Gottlieb Kölreuter Institut für Pflanzenwissenschaften (JKIP)

DIALOGUERANSTALTUNG

13.10.

Nachgefragt! Ein Plausch zur Energiewende

Energiewende! Aber was ist das eigentlich? Stellen Sie einer Expertin Ihre Fragen zu nachhaltiger Energie und der Zukunft der Stromversorgung.

Bei einem entspannten Plausch auf unserer „Science Bench“ finden Sie Antworten rund um die Themen Energie und Nachhaltigkeit: Wie kann man die Wärme des Sommers für den Winter speichern? Welche Energiequelle ist besonders nachhaltig? Wie wird Strom über weite Strecken transportiert? Und wie können wir uns in Zukunft auch dann mit Strom versorgen, wenn das Wetter mal nicht so mitspielt?

Besuchen Sie uns auf dem Kronenplatz und stellen Sie Ihre Fragen an Dr. Nicole Ludwig, Leiterin der unabhängigen Forschungsgruppe „Maschinelles Lernen in Nachhaltigen Energiesystemen“ an der Universität Tübingen.

Keine Fragen parat? Schöpfen Sie aus unserem Fundus von über 14 000 Fragen, welche in der breit angelegten Mitmachaktion „IdeenLauf“ im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2022 - Nachgefragt! gesammelt wurden. Wir freuen uns auf Sie!



**Mehr zum IdeenLauf
erfahren Sie hier:**



**FREITAG, 13.10.2023
14:00 - 15:30 UHR**

Kronenplatz
76133 Karlsruhe

ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Wissenschaft im Dialog

wissenschaft • im dialog



OFFENE LABORE

10.-14.10.

Mitreden. Mitmachen. Mitforschen.

Hinter den Kulissen von Wissenschaft und Forschung: Offene Labore am KIT und bei Partnern

Erleben Sie, wie wir am KIT Nachhaltigkeit und Klimaschutz erforschen. Erfahren Sie, welche Antworten unsere Wissenschaft für die drängenden Fragen der Zeit und für die Zukunft bereithält. Im Rahmen der „Offenen Labore“ organisieren wir Touren für Schulklassen und Studieninteressierte und bieten Führungen für Erwachsene an. Sprechen Sie uns an! Denn Ihre Fragen bringen unsere Forschung weiter.

Die Teilnehmendenzahl ist zum Teil begrenzt!

Alle Informationen zum Programm, Veranstaltungsorten, Uhrzeiten sowie zur Anmeldung finden Sie unter: www.scienceweek.kit.edu.

Behind the Scenes of Science and Research: Open Labs at KIT and Partner Institutions.

For information on the program, venues, times, and registration, click: www.scienceweek.kit.edu.



ALLE FÜHRUNGEN AUF EINEN BLICK:

Wir holen die Sonne auf die Erde – Werkstoffe für die Fusionstechnologie

Sind Fusionskraftwerke sicher und klimafreundlich?

Institut für Angewandte Materialien – Werkstoff und Grenzflächenmechanik (IAM-MMI)

Fitness für Werkstoffe – wie Metalle stark werden

Experimente zum Mitmachen: Wie fest ist fest?

Institut für Angewandte Materialien – Werkstoffkunde (IAM-WK)

Mit dem richtigen Werkstoff geht es besser!

Neue Werkstoffe für den Klimaschutz entwerfen.

Materialwissenschaftliches Zentrum für Energiesysteme (MZE)

Experimentieren für ein gutes Leben

Wie das Quartier der Zukunft aussieht.

KIT-Reallabor – Zukunftsraum

Wetterextreme und Klimawandel: Stresstest für Gewässer und Wasserinfrastruktur

Experimente, Modelle und laufende Projekte rund ums Wasser entdecken.

Institut für Wasser und Gewässerentwicklung (IWG), Theodor-Rehbock-Flussbaulaboratorium

Intelligente Netze für nachhaltige Smart Citys

Autonomes Fahren hautnah erleben und vernetzte Städte der Zukunft diskutieren.

Institut für Photonik und Quantenelektronik (IPQ) und Partnerinstitute

RoofKIT – die Zukunft des Bauens

Nachhaltig und klimafreundlich bauen – geht das?

Institut für Entwerfen und Bautechnik (IEB) – Nachhaltiges Bauen

Ruhe oder Diskussion: Kommen Sie vorbei!

Open House: Wir öffnen unseren Silent Writing Room und unseren Design Thinking Room für Sie!

Graduiertenschule CuKnow des KIT und KIT-Zentrum Mensch und Technik (MuT)

Ein Tiny-House für die Forschung: Meet the MobiLab

Machen Sie mit! Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK),

KIT-Zentrum Mensch und Technik (MuT) und Karlsruher Reallabor Nachhaltiger Klimaschutz (KARLA) –

Kronenplatz, Karlsruhe

Energy Smart Home Lab – das intelligente Haus der Zukunft

Probewohnen und die Energiewende erleben.

Forschungszentrum Informatik (FZI) und Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren (AIFB)

Schrittweise zum automatisierten Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Sind autonom fahrende Busse heute schon einsatzbereit?

Institut für Technik der Informationsverarbeitung (ITIV) und Partner,
Markt der Möglichkeiten während der Eröffnungsveranstaltung

Wasserstoff-Versprödung von Stahl

Wie Wasserstoff Stahl versagen lässt.

Institut für Angewandte Materialien – Werkstoffkunde (IAM-WK)

Wohin mit dem CO₂?

Welche Möglichkeiten bietet der Untergrund für die Energiewende?

Institut für Nukleare Entsorgung (INE) – am MobilLab, Kronenplatz, Karlsruhe

Die Energiewende klug managen: Energy Lab 2.0

Wie kann Energie umweltfreundlich erzeugt und gespeichert werden?

Campus Nord, Energy Lab 2.0

Ein Globus für die Forschung

Klimawandel, Zirkulation der Ozeane oder die Erdplattenverschiebung sichtbar machen.

Süddeutsches Klimabüro Karlsruhe am KIT, Markt der Möglichkeiten während der Eröffnungsveranstaltung und Campus Süd, Physikhochhaus

Das KD²Lab – wir stellen uns vor!

Wie nachhaltig handeln Menschen wirklich?

Campus Süd, KD²Lab

DIENSTAG, 10.10.2023 - SAMSTAG, 14.10.2023

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN UNTER:

WWW.SCIENCEWEEK.KIT.EDU

Campus Nord und Süd des KIT sowie in der Stadt

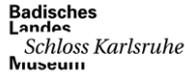
ZIELGRUPPE



VERANSTALTER

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Partner

Partner der KIT Science Week:



Life Is On

Schneider
Electric

We empower all
to make the most of our energy and
resources, bridging progress
and sustainability for all.

EMPOWER US!

se.com/jobs



Die KIT Science Week wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Die KIT Science Week hat das
Green Event BW Siegel erhalten.
Mehr Informationen hierzu unter:
www.scienceweek.kit.edu/nachhaltigkeit.php



IMPRESSUM

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Stab und Strategie (STS)

Monika Landgraf
Leiterin Gesamtkommunikation
Projektleitung KIT Science Week
Telefon: +49 721 608-41150
E-Mail: presse@kit.edu

Natalie Gaab
Projektkoordination KIT Science Week
Telefon: +49 721 608-41167
E-Mail: scienceweek@kit.edu
www.scienceweek.kit.edu

Herausgegeben von

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Prof. Dr. Oliver Kraft
In Vertretung des Präsidenten des KIT
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2023

Die KIT Science Week 2023 wird unterstützt durch:



Medienpartner:

